



Mitteilungen der Marktgemeinde Paternion

Gemeindekurier



Die neuen Pächter des Bad Café Espresso

Mehr auf Seite 19



Unsere Schwimmbad Crew!

Mehr auf Seite 15



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Freunde unserer Gemeinde, liebe Jugend!

Seit nunmehr über 1.600 Tagen darf ich nun unsere wunderbare Marktgemeinde Paternion als Bürgermeister vertreten und ich bin weiterhin sehr dankbar dafür, dass mir dieses äußerst verantwortungsvolle Amt anvertraut wurde. Trotz nicht gerade einfacher Bedingungen war es in den letzten Jahren dennoch möglich, gestalterisch für unsere einzigartige Kommune einzutreten. Bereits kurz nach meinem Amtsantritt hatte ich bei einem Termin in Innsbruck die Gelegenheit, mich mit Bundespräsident Alexander van der Bellen über das Amt des Bürgermeisters zu unterhalten. Er merkte an, dass er dieses Amt nicht annehmen würde, denn im Vergleich zum Amt des Bürgermeisters hätte das Amt des Bundespräsidenten doch entscheidende Vorteile. Abgesehen vom großen Mitarbeiter-Pool über den persönlichen Chauffeur bis hin zur Aufwandsentschädigung sei ein weiterer Vorteil, dass man beim Staatsoberhaupt in der Regel nie ohne einen Termin vorsprechen darf. All das gestaltet sich als Bürgermeister selbstverständlich anders und darüber bin ich persönlich sehr froh. Als Bürgermeister ist man wohl unbestritten jene Instanz, die unmittelbar mit den Belangen der Bürgerinnen und Bürger konfrontiert wird.

So verstehe ich auch mein Amt, denn nur wenn man sich mit unserer Gesellschaft auseinandersetzt, erkennt man auch deren Bedürfnisse und Wünsche. Im Gegensatz zu unserem geschätzten Bundespräsidenten darf ich es also genießen, wenn sich beispielsweise der obligate Lebensmitteleinkauf zur unerwarteten Sprechstunde entpuppt. Sicherlich erweist sich mein langjährig ausgeübter Beruf des Bankkaufmanns auch in meiner Position als Bürgermeister oftmals als hilfreich. Im Vergleich zu meiner vorherigen Tätigkeit kann ich aber eindeutig feststellen, dass sich die sehr abwechslungsreiche Arbeit eines Bürgermeisters wohl als Alleinstellungsmerkmal darstellt. Genau das ist es, was den Geist wachhält und die Motivation vorantreibt. An dieser Stelle darf ich mich somit sehr herzlich für die unzähligen guten Gespräche sowie den konstruktiven Dialog bedanken. Beides wird mir täglich durch interessierte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger entgegengebracht.

Wie schon in meinen letzten Bürgermeisterbriefen angemerkt, erfordert diese herausfordernde Zeit ein hohes Maß an Verantwortung. Nicht nur kurzfristige, wenngleich sicherlich notwendige, Maßnahmen sind zu setzen. Auch zukunftsorientierte Themen müssen unbedingt auf unseren Arbeitspapieren Platz finden. Als Beispiel hierfür kann der Ausbau der alternativen Energieformen auf unseren Gemeindegebäuden oder die Weiterentwicklung und Sicherung unserer Trinkwasserversorgung genannt werden.

Oftmals bleibt jene Arbeit, welche im Hintergrund viele Ressourcen bindet, bei der erfolgreichen Präsentation eines Projektes unbeachtet. Es braucht viele helfende Hände, die dort anpacken,

wo gehandelt werden muss. Sehr herzlich bedanken darf ich mich in diesem Zusammenhang bei allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Die Zusammenarbeit in den Ausschüssen, dem Vorstand und dem Gemeinderat schätze ich sehr, da in allen diesen Gremien sachlich und lösungsorientiert gearbeitet wird. Frei von Polemik, Missgunst oder destruktivem Verhalten. Gerade jetzt heißt es zusammenzustehen und sehr wohl kritisch wie auch konstruktiv zu arbeiten.

Bei sehr vielen Projekten muss sich die Gemeinde allerdings mit den zuständigen politischen Vertretern des Landes Kärnten sowie der Landesverwaltung in Abstimmung begeben. Hierbei geht es einerseits um entsprechende Genehmigungen wie auch um finanzielle Unterstützung. Ein Beispiel hierfür ist die Ortsdurchfahrt in Feistritz/Drau. Im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprojektes wurden bereits vor mehreren Monaten Problemfelder erhoben, deren Lösungen mit Nachdruck bei den zuständigen Landesabteilungen eingefordert werden. Im Juni haben in diesem Bereich Verkehrszählungen stattgefunden, die uns nun als Grundlage für eine Konzeptentwicklung dienen. Nicht nur eine Straßensanierung allein ist hier dringend notwendig, sondern auch eine genaue Betrachtung der Verkehrssituation, mit nachfolgender Problemanalyse.

Dies sind nur Beispiele für Themen, die mich als Bürgermeister bzw. den gesamten Gemeinderat in Zukunft fordern werden. Es gibt mit Sicherheit noch einiges an Arbeit in allen zwanzig Ortschaften unserer liebens- und lebenswerten Kommune. Dessen bin ich mir absolut bewusst. Genau deshalb freue ich mich auch weiterhin auf zahlreiche Begegnungen mit Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, auf viele Gespräche und Anregungen.

Trotz der ausgefüllten Arbeitsagenda sollte aber immer noch Zeit für Erholung bleiben.

Ich werde den Sommer auch in diesem Jahr vorwiegend in unserem schönen Kärntnerland verbringen. Unser Land bietet unzählige schöne Eindrücke. Auch unsere Gemeinde hat viel zu bieten – nutzen Sie es!

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Sommer und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße!

Ihr (Dein)



Manuel Müller



Inhaltsverzeichnis

Amtliches

Aus dem Gemeinderat	4
Aufruf Musterschüler	13
Personalnachrichten	14
Unsere Schwimmbadcrew	15

Informationen

Todesfälle	16
Bad Café Espresso	19
LAG Region Villach-Umland	20
Menschenbilder	22
Veranstaltungskalender	24
KEM Unteres Drautal	26
Grünspan	30
Kindergartenpost	33
Aus dem Schulleben	34
Vereine	41
Bücherecke	42
Tauschcke	44

Gratulationen

Geburten	45
Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen	45
Geburtstage	46

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Paternion, 9711 Paternion, Hauptstraße 83, E-Mail: paternion@ktn.gde.at. **Redaktion:** Marktgemeinde Paternion, Pressestelle, 9711 Paternion. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach. Zulassungsnummer 15488K75U. **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Paternion. **Anzeigen:** Langer Medien Partnerin, Langer Ottilie, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, Tel. 0664 / 92 00 659, **Gestaltung und Druck:** Kreiner Druck, Chromstraße 8, 9500 Villach, Tel. 0 42 42 / 24 281-0.

Druckend nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Kreiner Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H. & Co, UW-Nr. 933



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gemeindeguriers: **21. August 2023**



**DEINE
OPTISCHEN
SONNENGLÄSER.
UNSER
GESCHENK.**

NITSCH UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

JETZT GRATIS:
**1 PAAR EINSTÄRKEN-SONNENGLÄSER
IN IHRER DIOPTRIEN-STÄRKE!**

Sie bezahlen nur die Fassung.

www.optiker-nitsch.at
Spittal/Drau • Bahnhofstrasse 4 • Tel 04762/24 12

Nur für kurze Zeit:
**3,99% Fixzins-Leasing* oder
0% Drittel-Finanzierung!***

**+ bis zu € 1.500,-
SUPERBONUS**

Jetzt blühen Ihnen Vorteile!
Wie auch immer Sie sich entscheiden.

Finanzieren und profitieren. In diesem Frühling sprießen bei Hyundai die Vorteile wie noch nie: Alle prompt verfügbaren Hyundai-Modelle & -Sondermodelle gibt es jetzt mit 3,99% Fixzins-Leasing oder 0% Drittel-Finanzierung – aber nur noch bis **31.07.2023!**

TUCSON GO! 1.6 T-GDI
schon ab **€ 199,-/Monat**
mit **3,99% Fixzins-Leasing***
Kaufpreis: € 32.490,-
4WD Aufpreis: € 2.000,-

i30 GO! 5-Türer & Kombi, 1.5 DPI
schon ab **€ 139,-/Monat**
mit **3,99% Fixzins-Leasing***
Kaufpreis: € 23.090,-
Kombi Aufpreis: € 1.000,-

i20 i Line Plus 1.2 MPI
schon ab **€ 129,-/Monat**
mit **3,99% Fixzins-Leasing***
Kaufpreis: € 20.170,-

i10 i Line Plus 1.0 Benzin
schon ab **€ 109,-/Monat**
mit **3,99% Fixzins-Leasing***
Kaufpreis: € 18.090,-



Einsteigen und losstarten: hyundai.at/fruehlingsaktion



MOTOR MAYERHOFER

Beratung: René P. Pichler, 04242/24867-25, Villach, Triglavstr. 31, www.motor-mayerhofer.at



TUCSON GO! (T1BGO), i30 GO! (C2BGI), i20 i Line Plus (B1BPOA), i10 i Line Plus (A3BPO), Aktionen/Preise beinhalten bis zu € 5.000,- Hyundai-Bonus und € 500,- Versicherungs-Bonus. * Weiters kommt zusätzlich modellabhängig ein Hyundai Superbonus in Höhe von bis zu € 1.500,- zum Abzug. Angebot gültig für Privatkunden. * Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: TUCSON GO! (T1BGO); Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 32.490,-; Anzahlung: € 9.747,-; Restwert: € 18.007,76; Laufzeit: 36 Monate, monatliche Rate: € 199,-; Sollzinssatz: 3,99% p.a. fix, effektiver Jahreszins: 4,40% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 186,02, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 22.743,-; Gesamtbetrag: € 35.104,65. ** Repräsentatives Beispiel für eine Kreditfinanzierung der Bankhaus Denzel AG gem. § 5 VkrG: i20 i Line Plus; Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 20.170,-; Anzahlung: € 6.723,34; Laufzeit: 24 Monate, jährliche Rate: € 6.723,33; Sollzinssatz: 0,00% p.a. fix, effektiver Jahreszins: 0,00% p.a., Gesamtbetrag: € 13.446,66; Gesamtbetrag: € 13.446,66; Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilssets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Preis/Aktion gültig für Kaufverträge mit Zulassung vom 01.06. bis 31.07.2023 (bis auf Widerruf) solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. CO₂: 110 - 178 g/km, Verbrauch: 4,8 - 7,8 l/100 km. Die Reichweiten und Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der ersten Gemeinderatssitzung im Jahr 2023, die am 20. April 2023 im Gemeindeamt Paternion stattgefunden hat:

Bericht des Familien- und Sozialausschusses

Der Familien- und Sozialausschuss tagte unter dem Vorsitz seiner Obfrau GRⁱⁿ Bettina Egarter am 20.02.2023 und beschäftigte sich mit den Vorbereitungsarbeiten zum Gesundheitstag, der am 15.04.2023 sehr erfolgreich im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau abgehalten wurde. In einem weiteren Tagesordnungspunkt vom Amt der Kärntner Landesregierung, wurde eine Präsentation über die Angebote im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ vorgetragen.

Bericht des Kontrollausschusses

Der Kontrollausschuss tagte unter dem Vorsitz seines Obmannes GR Stefan Schweiger am 27.03.2023 und hatte zwei wesentliche Tagesordnungspunkte zu behandeln: Zum einen die Durchführung der Prüfungen gemäß den Bestimmungen der K-AGO für den Prüfungszeitraum vom 17.11.2022 bis 27.03.2023. Nach eingehender Prüfung der vorliegenden Belege wurde ein einstimmiger positiver Kassenprüfungsbericht beschlossen. Zum anderen den Rechnungsabschluss 2022 und die Ausarbeitung eines Berichtes für den Gemeinderat.

Behandlung des Berichtes des Kontrollausschusses zum Rechnungsabschluss 2022 und Beschlussfassung

Gemäß den Bestimmungen des K-GHG hat der Gemeinderat bis spätestens 30. April jeden Jahres den Rechnungsabschluss des Vorjahres zu beschließen. Die Jahresrechnung 2022 wurde nach Fertigstellung durch die Finanzverwaltung in der Zeit vom 05.04.2023 bis 12.04.2023 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Der Kontrollausschuss hat am 27.03.2023 den Rechnungsabschluss 2022 aufgrund nachstehender textlicher Erläuterungen geprüft und dem Gemeinderat einen entsprechenden Bericht zur Beschlussfassung vorgelegt:

TEXTLICHE ERLÄUTERUNGEN ZUM RECHNUNGSABSCHLUSS 2022

gemäß § 54 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 66/2020.

1. Umsetzung der mit dem Voranschlag 2022 verfolgten Ziele und Strategien:

Der Voranschlag 2022 und die zwei Nachtragsvoranschläge der Marktgemeinde Paternion standen noch immer im Einfluss der Corona-Krise. Der Spielraum für Investitionen ist lediglich für notwendige Infrastrukturmaßnahmen vorhanden und im Angesicht der allgemeinen Entwicklung mit der Teuerungswelle hat die Marktgemeinde Paternion kaum noch einen freien Gestaltungsbereich. Glücklicherweise entwickelten sich die wichtigsten Einnahmequellen sehr positiv. Die Bundesertragsanteile und die Kommunalsteuer sind im Vergleich zu den tatsächlich budgetierten Werten beträchtlich gestiegen und so konnten bei den Bundesertragsanteilen Mehreinnahmen von EUR 87.740,48 und bei der Kommunalsteuer Mehreinnahmen von EUR 62.743,34 verbucht werden. Des Weiteren sind in der operativen Gebarung sowohl die Aufwendungen im Ergebnishaushalt (- 363.901,55) als auch die Auszahlungen im Finanzierungshaushalt (- 494.419,48) nicht in der budgetierten Höhe getätigt worden, sodass es ausgabenseitig zu beträchtlichen Einsparungen gekommen ist. Dadurch wurde es möglich, dass die prognostizierten Abgänge gesenkt werden konnten. Somit ist das Minus im Ergebnishaushalt nicht so

hoch wie befürchtet ausgefallen und der Finanzierungshaushalt weist sogar ein beachtliches Plus aus. Zudem wurde im Rechnungsjahr 2022 versucht, auf die wesentlichen Prinzipien der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit Bedacht zu nehmen. Trotzdem konnte bei den Betrieben mit marktbestimmter Tätigkeit lediglich bei der Müllbeseitigung ein positives Ergebnis im Ergebnishaushalt erzielt werden, im Wirtschaftshof, bei der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung musste jeweils ein Abgang ausgewiesen werden.

2. Beschreibung des Haushaltes:

Wie bereits eingangs erwähnt, hat sich die Finanzsituation der Marktgemeinde Paternion auf Grund der Mehreinnahmen bei den Bundesertragsanteilen und der Kommunalsteuer etwas entspannt. Die Bundesertragsanteile, welche mit rund 50 Prozent der Gesamteinnahmen des Finanzierungshaushaltes die wichtigste Einnahmequelle der Marktgemeinde Paternion darstellen, haben erfreulicherweise die 6-Millionen-Marke erreicht und betragen im Haushaltsjahr 2022 EUR 6.008.040,48. Gemessen an den schwierigen Rahmenbedingungen ist es durchaus als erfreulich anzusehen, dass die gemeindeeigenen Abgaben im Vergleich zum Voranschlag 2022 ebenfalls um rund EUR 90.000,00 gestiegen sind. Dies ist insbesondere auf die sehr gute Entwicklung der Kommunalsteuer zurückzuführen und so konnte mit Kommunalsteuereinnahmen von rund EUR 1.533.000,00 ein neuer Höchstwert erzielt werden. Im Vergleich mit dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung von rund EUR 98.000,00. Auch bei der Grundsteuer B kam es zu Mehreinnahmen von ca. EUR 18.000,00 gegenüber dem Budgetansatz, sodass Einnahmen aus der Grundsteuer A und B in Gesamthöhe von EUR 404.813,43 in der Jahresrechnung 2022 verbucht werden konnten. Zu Mehreinnahmen in Höhe von EUR 52.479,00 ist es auch bei den Erlösen aus den Grundstücksverkäufen gekommen, welche im Voranschlag 2022 mit EUR 140.000,00 budgetiert wurden und im Rechnungsabschluss 2022 mit EUR 192.479,00 ausgewiesen sind. Enorm gestiegen sind jedoch die Transferzahlungen, welche an das Land Kärnten abgeliefert werden müssen. Stellvertretend für alle Transferzahlungen an das Land (EUR 3.667.755,30) sind hier die zwei größten Posten, nämlich die der Sozialhilfe in Höhe von EUR 1.971.510,34 und die Beiträge für den Betriebsabgang der Krankenanstalten in Höhe von EUR 947.216,76 erwähnenswert. Im Bereich der Personalkosten konnten im Vergleich zum Budget im Ergebnishaushalt rund EUR 60.000,00 eingespart werden, wobei sich die Personalkosten 2022 auf rund EUR 2.025.510,20 belaufen. In diesem Betrag sind die Auslagerungen der Abfertigungen und Dienstjubiläen in Höhe von rund EUR 70.600,00 bereits inkludiert. Weiter sehr erwähnenswert sind noch die Aufwendungen für Kindergärten und Schulen, welche in der Jahresrechnung 2022 enthalten sind:

Zuschüsse zu den Pfarrkindergärten	
Feistritz/Drau u. Feffernitz	EUR 315.000,00
Abgang Gemeindecindergarten Paternion	EUR 113.017,55
Beitrag Betriebstagesmütter (AVS) u. Sommerbetr.	EUR 17.771,27
Beitrag Kindertagesstätten (Land – Kopfquote)	EUR 155.468,09
Volksschule Paternion	EUR 58.975,62
Volksschule Feistritz/Drau	EUR 234.575,12
Schulassistentz (Behinderung)	EUR 10.300,86
Schulische Tagesbetreuung und Kinderhort (abzgl. Förderungen)	EUR 15.382,65



Dipl.-Ing.

Vermessungsbüro
Staatlich befugter und beeideter
Zivilgeometer



Ronald Humitsch

9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a
Telefon: 04762/2601
office@vermessung-humitsch.at

Schülertransporte	EUR	21.791,46
Schulgemeindeverbandsumlage (Mittelschule)	EUR	265.494,00
Beitrag zum Kärntner Schulbaufonds	EUR	105.097,08
Schülerhaltungsbeiträge für Berufsschulen	EUR	50.256,12

Insgesamt **EUR 1.363.129,82**

Im Vergleich zum Voranschlag 2022 konnten die budgetierten Zahlen sowohl hinsichtlich des Ergebnis- als auch des Finanzierungsvoranschlags verbessert werden. So beträgt das Minus in der Ergebnisrechnung EUR 243.655,87 und ist somit um EUR 504.244,13 geringer ausgefallen als im Voranschlag 2022 vorgesehen. Der Finanzierungshaushalt 2022 weist sogar einen positiven Saldo 5 in der Höhe von EUR 602.758,01 aus, im Vergleich dazu war im Voranschlag 2022 ein Minus von EUR 56.100,00 vorgesehen. Dies ist einerseits darauf zurückzuführen, dass, wie bereits erwähnt, sich die Einnahmensituation bei den Bundesertragsanteilen, Bundesfinanzzuweisungen und der Kommunalsteuer deutlich verbessert hat und andererseits auch auf der Ausgabenseite eingespart wurde, was in dem Ausmaß nicht zu erwarten war.

2.1. Wesentliche betragsmäßige Abweichungen zum Voranschlag im Allgemeinen:

Da sämtliche Abweichungen ohnehin im Detailnachweis zur Ergebnis- und Finanzierungsrechnung ausgewiesen werden, wird an dieser Stelle auf den Detailnachweis verwiesen.

2.2. Abschlussstand wesentlicher Maßnahmen im Besonderen:

Die Finanzierungsrechnung für 2022 zeigt, dass im Bereich der investiven Gebarung Auszahlungen in der Höhe von EUR 1.265.690,91 und Einzahlungen in der Höhe von EUR 1.051.620,86 erfolgt sind, was einen Saldo von minus EUR 214.070,05 ergibt.

Folgende Projekte wurden im Haushaltsjahr 2022 im „Nachweis der Investitionstätigkeit“ als „investive Einzelvorhaben“ geführt:

- Ankauf Feuerwehdrehleiter
- Errichtung Freizeitanlage Paternion (Restfinanzierung)

Wie aus den Beilagen zur Jahresrechnung 2022 ersichtlich, wurde das Projekt „Ankauf Feuerwehdrehleiter“ mit Gesamtkosten von EUR 491.077,00 abgerechnet, wobei Eigenmittel der Marktgemeinde Paternion in Form von Rücklagenentnahmen aus der „Allgemeinen Rücklage“ und Bedarfsmitteln innerhalb des Rahmens

in Höhe von EUR 89.548,00 aufgewendet werden mussten. Dieses investive Einzelvorhaben wurde im Haushaltsjahr 2022 abgeschlossen. Das Vorhaben „Freizeitanlage Paternion“ (Zauberteppich) wurde mit einem Gesamtaufwand von EUR 363.688,00 abgerechnet, wobei bei diesem Projekt im Haushaltsjahr 2022 noch Landesmittel in Form von Bedarfsmitteln außerhalb des Rahmens in Höhe von EUR 51.000,00 verbucht wurden. Der noch offene Saldo in Höhe von EUR 1.188,00 wurde durch eine Rücklagenentnahme aus der „Allgemeinen Rücklage“ vorgenommen, sodass dieses investive Einzelprojekt im Haushaltsjahr 2022 abgeschlossen werden konnte.

Des Weiteren werden im „Nachweis der Investitionstätigkeit“ gemäß § 18 des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes, Abs. 2, noch u.a. „Sonstige Investitionen“ als Projekte geführt:

- Adaptierung u. Sanierung Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
- Dachsanierung, PV-Anlage u. Luftwärmepumpe Schwimmbad
- Neuerrichtungen u. Sanierungen Gemeindestraßen 2022
- Ticketautomat Schwimmbad

Nachdem diese vier Projekte noch nicht zur Gänze abgeschlossen bzw. abgerechnet wurden und beantragte Förderungen noch nicht ausbezahlt wurden, werden diese „Sonstigen Vorhaben“, gemeinsam mit den „investiven Einzelvorhaben“ in eigenen Beilagen zum Rechnungsabschluss 2022, nach einem vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3, entworfenen Excel-Format, dargestellt. Aus diesen Beilagen ist ersichtlich, dass sich bei diesen vier mehrjährigen Projekten ein Finanzierungssaldo von EUR 106.266,00 ergibt, welcher sich wie folgt zusammensetzt:

1. Adaptierung u. Sanierung Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau	EUR	28.068,00
2. Dachsanierung, PV-Anlage u. Luftwärmepumpe Schwimmbad	EUR	35.184,00
3. Neuerrichtungen u. Sanierungen Gemeindestraßen 2022	EUR	40.104,00
4. Ticketautomat Schwimmbad	EUR	2.910,00
	EUR	106.266,00

Des Weiteren sind folgende einjährige „Sonstige Investitionen“ im Rechnungsabschluss 2022 enthalten:

- Ankauf Notstromaggregat
- Feuerweherschutzbekleidungen



Feistritz an der Drau
Tel. +43 4245 6111
www.gmbau.com

Ihr verlässlicher Partner für Neubau
und Renovierung auch kleinerer
Projekte. Qualität aus einer Hand.
Schlüsselfertig und zum Fixpreis.





- Schwimmsauger, Funkgerät u. Atemschutz (Feuerwehren)
- Pauken u. CD-Player (Musikschule)
- Computer u. Laserdrucker (Volksschule Paternion)
- EDV-Ausstattung (Volksschule Feistritz/Drau)
- Verkehrsspiegel u. Geschwindigkeitsanzeigemessgerät
- Kinderspielgeräte
- Erweiterungen Straßenbeleuchtung
- Bäume, Kombidämpfer u. Kompressor (Schwimmbad)
- Urnenstelen (Kommunalfriedhof)
- Grundankauf
- Frontauslegermähergerät (Bauhof)
- Erweiterungen u. Sanierungen Wasserversorgung
- Stromerzeuger, PC u. Gaswarngerät (Wasserversorgung)

Diese Investitionen wurden durch Landesförderungen (EUR 28.135,00), Bedarfszuweisungsmittel (EUR 62.000,00), Zuschüsse aus der operativen Gebarung (EUR 11.240,35) und durch Rücklagenentnahmen finanziert. Durch den Grundstücksverkauf beim Baulandmodell III an die Firma Willroider GmbH und weiteren, vom Gemeinderat beschlossenen Grundstücksverkaufserlösen, konnten für die Bedeckung dieser Investitionen Einnahmen in Höhe von EUR 192.479,00 erzielt werden. Da im Gebührenhaushalt „Wasserversorgung“ die Einnahmen aus den Wasseranschlussbeiträgen höher waren als die Investitionen, konnten in diesem Gebührenhaushalt EUR 42.817,84 der Wasserversorgungsrücklage zugeführt werden. Abschließend muss noch erwähnt werden, dass es eindeutig erkennbar ist, dass die oben angeführten Projekte ohne die zusätzlichen Fördermittel des Bundes und des Landes nicht finanzierbar und daher nicht realisierbar gewesen wären, da die Investitionszuschüsse des Bundes und Landes im Haushaltsjahr 2022 EUR 400.035,00 betragen.

3. Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung:

3.1. Summe der Erträge und Aufwendungen:

Erträge:	EUR 12.742.233,57
Aufwendungen:	EUR 12.849.398,45

Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	EUR 66.458,59
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	EUR - 202.949,58

Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: EUR - 243.655,87

3.2. Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam):

Einzahlungen:	EUR 13.168.578,09
Auszahlungen:	EUR 12.565.820,08

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:	EUR 602.758,01

3.3. Summe der Einzahlungen u. Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam):

Einzahlungen:	EUR 5.406.898,82
Auszahlungen:	EUR 5.474.929,47

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: EUR - 68.030,65

3.4. Veränderung an liquiden Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel:	EUR 1.135.850,82
Endbestand liquide Mittel:	EUR 1.670.578,18
davon Zahlungsmittelreserven	EUR 567.254,04

3.5. Analyse des Ergebnis- und Finanzierungshaushaltes:

Wie bereits erwähnt, konnten im Vergleich zum Voranschlag 2022 sowohl der Ergebnishaushalt als auch der Finanzierungshaushalt positiver abgeschlossen werden als geplant. So konnte der prognostizierte Abgang des Saldo 0 in der Ergebnisrechnung von minus EUR 713.400,00 auf minus EUR 107.164,88 verringert werden. In der Finanzierungsrechnung ist der Saldo 5 sogar mit EUR 602.758,01 positiv ausgefallen, obwohl ein Minus von EUR 56.100,00 vorgesehen war. Dies ist größtenteils, wie bereits erläutert, auf die Einnahmensteigerungen bei den Bundesertragsanteilen und der Kommunalsteuer zurückzuführen. In der Ergebnisrechnung schlägt sich die Abschreibung für Sachanlagen am stärksten zu Buche. Diese betrug 2022 EUR 1.359.750,24, die Auflösung aus Investitionszuschüssen betrug EUR 199.739,92, sodass schlussendlich der Ergebnishaushalt mit Abschreibungen in Höhe von EUR 1.160.010,32 belastet wurde. Die größten Abschreibungspositionen, bereinigt um die Investitionszuschüsse, sind dabei die Gemeindestraßen mit EUR 694.458,54.

3.6. Vermögensrechnung:

Summe AKTIVA:	EUR 29.891.341,35
Summe PASSIVA:	EUR 29.891.341,35
Nettovermögen (Ausgleichsposten)	EUR 25.966.899,85

3.7. Analyse des Vermögenshaushaltes:

Wie bereits aus der obigen Darstellung ersichtlich, beträgt die Bilanzsumme per 31.12.2022 EUR 29.891.341,35.

Beleuchtung der AKTIVA:

- Das Sachanlagevermögen beträgt EUR 26.884.290,70 und ist mit ca. 90 % die größte Position der Aktiva. Dabei entfallen auf die größten Positionen Grundstücke, Grundstückseinrichtungen und Infrastruktur EUR 18.449.008,72, Gebäude und Bauten EUR 1.528.661,82, Wasser- und Abwasserbauten und -anlagen EUR 5.029.203,04, Technische Anlagen, Sonderanlagen, Fahrzeuge und Maschinen EUR 1.703.431,87, Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung EUR 148.075,09 und die im Bau befindliche Anlagen (Ticketautomat im Schwimmbad) in Höhe von EUR 25.910,16.

- Bei den Beteiligungen handelt es sich um die Beteiligung der Marktgemeinde Paternion an der „Marktgemeinde Paternion Infrastruktur KG“ bei welcher die Marktgemeinde Paternion zu 100 % als Komplementär beteiligt ist. Im Rechnungsabschluss 2022 ist diese Position mit EUR 774.818,74 ausgewiesen.

- Die langfristigen Forderungen begründen sich auf der Rückzahlung gewährter Darlehen an Dienstnehmer, welche mit einer Restforderung in Höhe von EUR 1.600,00 ausgewiesen werden.

- Die kurzfristigen Forderungen in Höhe von EUR 560.053,74 setzen sich aus Abgabenforderungen in Höhe von EUR 392.352,71 und aus sonstigen Forderungen in Höhe von EUR 175.367,26 zusammen, wobei hier die Mittel für den Pflegefonds und den Pflegeregress in Höhe von EUR 116.329,00 den größten Anteil betreffen.

- Die liquiden Mittel zum 31.12.2022 betragen EUR 1.670.578,18 und sind somit um EUR 534.727,36 höher als im Haushaltsjahr 2021.

Beleuchtung der PASSIVA:

- Das Nettovermögen der Marktgemeinde Paternion ist im Haushaltsjahr 2022 um EUR 123.842,46 gestiegen und beträgt zum 31.12.2022 EUR 25.966.899,85. Dieser Veränderungssaldo setzt sich



aus dem Minus der Umbuchung des operativen Ergebnisses 2019 in Höhe von EUR 394.078,27, das kumulierte Nettoergebnis von plus EUR 150.422,40, Rücklagenentnahmen u. -zuführungen in Höhe von plus EUR 136.490,99 und eine Aufwertung der Beteiligung an der „Marktgemeinde Paternion Infrastruktur KG“ in Höhe von EUR 231.007,34, zusammen.

- Die Investitionszuschüsse in Höhe von EUR 648.446,93 sind Zuschüsse zu Projekten, die die Marktgemeinde Paternion von dritter Seite bekommen hat und welche entsprechend der Nutzungsdauer aufgelöst werden.
- Die langfristigen Finanzschulden betragen per 31.12.2022 EUR 94.528,99 und betreffen die Wohnbauförderdarlehen für das Freizeitzentrum Feffernitz und das Feuerwehrrüsthaus Feistritz/Drau (EUR 3.778,85), die in den Folgejahren sukzessive, spätestens 2025, auslaufen werden. Weiters handelt es sich um die Leasingverbindlichkeiten für den Ankauf des Unimogs (EUR 37.126,16) im Wirtschaftshof und die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Die Summe der ausstehenden Leasingraten für die Straßenbeleuchtung betragen per 31.12.2022 EUR 53.623,98 und haben noch eine Laufzeit bis November 2024.
- Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 457.210,93 handelt es sich um Lieferantenverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten an Finanzamt, ÖGK u. BVA die im Jänner 2023 fällig werden. Die größten Positionen betreffen hierbei die Rechnung des Wasserverbandes Unteres Drautal, betreffend der Kanalgebühren für Dezember 2022, in Höhe von EUR 262.851,13 und die Schlussrechnungen der Amenitsch GmbH in Höhe von EUR 57.452,05.
- Die Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube betragen per 31.12.2022 EUR 144.147,95.

3.8. Stand und Entwicklung des Gemeindevermögens und der Finanzschulden:

Das Gesamtvermögen der Marktgemeinde Paternion hat sich im Vergleich zum Vorjahr um EUR 607.456,21 erhöht und liegt nun bei EUR 29.891.341,35. Per 31.12.2022 beträgt der Darlehensstand der Marktgemeinde Paternion EUR 3.778,85, hierbei handelt es sich um die Wohnbauförderdarlehen für das Freizeitzentrum Feffernitz und das Feuerwehrrüsthaus Feistritz/Drau. Der Stand der Haftungen beträgt per 31.12.2022 EUR 3.029.731,67 und ist gegenüber dem Haushaltsjahr 2021 um EUR 652.483,42 gesunken. Es handelt sich dabei ausschließlich

um Haftungen, die die Marktgemeinde Paternion im Zuge des Kanalbaues für die Darlehensaufnahmen des Wasserverbandes Unteres Drautal übernommen hat.

4. Dokumentation der verwendeten Bewertungsmethoden und Abweichungen von der Nutzungsdauertabelle gemäß Anlage 7 VRV 2015:

Die VRV 2015 sieht den sogenannten Drei-Komponenten-Haushalt vor. So gibt es neben dem Ergebnis- und Finanzierungshaushalt auch einen Vermögenshaushalt. Auf Grund dieser Tatsache war es notwendig, die Vermögenswerte der Marktgemeinde Paternion entsprechend zu erfassen und zu bewerten.

Die Erfassung der Vermögenswerte wurde unter Berücksichtigung der Verwaltungsökonomie vorgenommen, d.h. die Kosten der Wertermittlung (die Beschaffung verlässlicher Unterlagen usw.) erfolgte im verhältnismäßigen Aufwand zum voraussichtlichen Wert des Vermögensgegenstandes. Grundsätzlich wurde jeder größere Vermögenswert für sich einzeln erfasst und bewertet. Bei Vermögensgegenständen, die mit Investitionszuschüssen angeschafft wurden, sind diese Investitionszuschüsse (Kapitaltransfers) entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes erfasst worden, damit diese in weiterer Folge entsprechend abgeschrieben werden können.

Dort wo es möglich war, wurden die Vermögensgegenstände mit den fortgeschriebenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Das bedeutet, die Anschaffungs- und Herstellungskosten wurden um die bereits angefallene kumulierte Abschreibung reduziert. Vermögensgegenstände die bereits vollständig abgeschrieben, aber noch in Verwendung sind, wurden mit Null angesetzt.

Die Grundstücke wurden, sofern noch Unterlagen vorhanden waren, nach Möglichkeit zu den tatsächlichen Anschaffungskosten bewertet. Für viele Grundstücke waren die Anschaffungskosten nicht oder nur schwer zu ermitteln, sodass die Bewertung nach einer plausiblen internen Wertfeststellung oder mittels Schätzwertverfahrens erfolgte.

Bei den Gemeindestraßen wurden die Straßen mit der Decke, der Tragschicht und dem Unterbau als eine Einheit bewertet. Des Weiteren wurden diese, wo es nicht mehr anders möglich war, unter Heranziehung geschätzter historischer Anschaffungskosten auf Grundlage plausibler interner Wertfeststellung je m² Straße bewertet. Damit man ein möglichst getreues Bild der Vermögenslage der Gemeindestraßen bekommt, war es darüber hinaus notwendig, bei der Bewertung die Parameter eines Straßenzustandskatasters, welcher den tatsächlichen



ENERGIEBERATUNG IN IHRER GEMEINDE

Ein Energie-Experte der Kelag beantwortet vor Ort Ihre persönlichen Fragen rund um das Thema Energie wie z. B.

- ✓ Was sind die Vorteile einer Wärmepumpe?
- ✓ Was ist bei PV-Anlagen zu beachten?
- ✓ Welche Förderungen gibt es aktuell?

Und es gibt genügend Zeit für offene Fragen.

Wann? 05.10.23 von 9:00 - 12:00 Uhr

Wo? Marktgemeinde Paternion

Gut beraten – Kosten sparen.

Ihre Kelag-Energieberatung

KOMMEN SIE
VORBEI, OHNE
ANMELDUNG!

kelag

technischen Wert der Straßen berücksichtigt, miteinfließen zu lassen. Das heißt, der durchschnittliche Wiederbeschaffungswert pro Quadratmeter wurde um einen Abschlag in Prozent vermindert.

Bei der Erfassung der Brücken wurde zwischen Holz- und Massivbaubridgen unterschieden, für diese wiederum der durchschnittliche Wiederbeschaffungswert herangezogen und die Brücken in weiterer Folge entsprechend Ihres Zustandes mit einem Abschlag versehen.

Fahrzeuge und Maschinen wurden zu den fortgeschriebenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, wobei bei Fahrzeugen zusätzlich nach dem Prinzip der Sachgesamtheit vorangegangen wurde, sodass etwaige Zusatzausstattungen (z.B. bei Kommunalfahrzeugen) mit dem Fahrzeug in Gesamtheit bewertet wurden.

In selbiger Art und Weise sind die Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattungen einer Bewertung zugeführt worden. Gegenstände, welche die gleiche Nutzungsdauer aufweisen und üblicherweise zusammen genutzt werden, wurden zu einer Sachanlage zusammengefasst. Im Speziellen war dies im Bereich der Volksschulen bei der Bestuhlung von Klassenzimmern der Fall.

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Erläuterungsbericht zur Kenntnis genommen und den Rechnungsabschluss 2022 einstimmig beschlossen.

Festlegung der Aufschließungsgebiete in der Marktgemeinde Paternion

In der Sitzung des Gemeinderates am 18.10.2022 wurde über die Festlegung von Aufschließungsgebieten im gesamten Gemeindegebiet beraten und beschlossen, die in dieser Sitzung festgelegten Grundstücke als Aufschließungsgebiete kundzumachen. Während der Kundmachungfrist die vom 02.11.2022 bis zum 30.11.2022 festgelegt war sind insgesamt zehn Einsprüche bei der Marktgemeinde Paternion eingelangt. Diese Einsprüche wurden vom örtlichen Raumplaner Herrn Mag. Werner Frohnwieser vorgeprüft und mit einer Beschlussempfehlung für den Gemeinderat versehen. Dem Gemeinderat oblag es nunmehr über die Einsprüche zu beraten, die einzelnen Aufschließungspunkte zu beschließen und darüber eine Verordnung zu erlassen. Nach eingehender und intensiver Diskussion zu jedem einzelnen Aufschließungsgebiet hat der Gemeinderat einstimmig nachstehende Verordnung zur Festlegung der Aufschließungsgebiete in der Marktgemeinde Paternion erlassen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 20.04.2023, Zahl: 610-2/2022-3/Ing.Mü, mit der Aufschließungsgebiete innerhalb des Baulandes gemäß den Bestimmungen des Kärntner Raumordnungsgesetzes 2021 festgelegt werden. Gemäß § 25 in Verbindung mit § 41 des Kärntner Raumordnungsgesetzes 2021 - K-ROG 2021, LGBl. Nr. 59/2021, wird verordnet:

§ 1

Festlegung von Aufschließungsgebieten

(1) Die nachstehend angeführten, als Bauland gewidmeten Grundstücke bzw. Grundstücksteile im Bereich der Marktgemeinde Paternion werden als Aufschließungsgebiete festgelegt:

Nr. Katastralgemeinde	Parzelle(n)	Gesamtausmaß
A01 Kaming (75205)	193 (Teilfl. - ca. 839 m ²)	ca. 15.517 m ²
	194 (Teilfl. - ca. 92 m ²)	
	199 (Vollfl. - 4.777 m ²)	
	202/1 (Teilfl. - ca. 1.814 m ²)	
	203 (Teilfl. - ca. 280 m ²)	
A02 Kaming (75205)	205/1 (Teilfl. - ca. 7.715 m ²)	636 m ²
A03 Kaming (75205)	527 (Vollfl. - 636 m ²)	2.781 m ²
A04 Kaming (75205)	528/1 (Vollfl. - 2.781 m ²)	ca. 1.043 m ²
A05 Kaming (75205)	508 (Teilfl. - ca. 1.043 m ²)	ca. 1.730 m ²
A06 Kaming (75205)	503/1 (Teilfl. - ca. 1.730 m ²)	ca. 3.973 m ²
	475 (Teilfl. - ca. 306 m ²)	
	477 (Teilfläche - ca. 8 m ²)	
	478 (Teilfläche - ca. 420 m ²)	
	490 (Teilfläche - ca. 461 m ²)	
	491 (Teilfläche - ca. 1.539 m ²)	
A07 Paternion (75210)	514 (Teilfläche - ca. 1.239 m ²)	ca. 7.950 m ²
A08 Paternion (75210)	154/1 (Teilfl. - ca. 7.950 m ²)	3.608 m ²
	129/2 (Vollfl. - 2.282 m ²)	
A09 Paternion (75210)	129/9 (Vollfl. - 1.326 m ²)	ca. 12.191 m ²
	212 (Teilfl. - ca. 5.040 m ²)	
	214/1 (Teilfl. - ca. 3.472 m ²)	
A10 Paternion (75210)	216 (Teilfl. - ca. 3.679 m ²)	ca. 10.621 m ²
	207 (Teilfl. - ca. 9.041 m ²)	
A11 Paternion (75210)	208/1 (Teilfl. - ca. 1.580 m ²)	ca. 10.301 m ²
	199/2 (Vollfl. - 2.924 m ²)	
	203 (Teilfl. - ca. 7.377 m ²)	
A12 Nikelsdorf (75209)	458/25 (Vollfl. - 1.619 m ²)	ca. 9.040 m ²
	458/27 (Teilfl. - ca. 2.059 m ²)	
	458/33 (Vollfläche - 570 m ²)	
	458/34 (Vollfläche - 1.358 m ²)	
	458/46 (Vollfläche - 63 m ²)	
	459/2 (Vollfläche - 179 m ²)	
	459/7 (Vollfläche - 438 m ²)	
	474/5 (Vollfläche - 481 m ²)	
	474/8 (Vollfläche - 795 m ²)	
	474/9 (Vollfläche - 751 m ²)	
474/10 (Vollfläche - 727 m ²)		
A13 Nikelsdorf (75209)	318/2 (Vollfläche - 1.804 m ²)	1.804 m ²
A14 Nikelsdorf (75209)	309/1 (Teilfl. - ca. 1.866 m ²)	ca. 4.905 m ²
	312/1 (Vollfläche - 2.192 m ²)	
	316 (Vollfläche - 847 m ²)	
A15 Nikelsdorf (75209)	1636/1 (Teilfl. - ca. 3.930 m ²)	ca. 4.975 m ²
	1647 (Vollfläche - 1.045 m ²)	
A16 Feistritz/Drau (75201)	1684/2 (Teilfl. - ca. 1.405 m ²)	ca. 1.405 m ²
	1598 (Teilfl. - ca. 5.821 m ²)	
	1601 (Vollfläche - 3.615 m ²)	
	1606 (Vollfläche - 3.656 m ²)	
	1609 (Teilfläche - ca. 17.422 m ²)	
A17 Feistritz/Drau (75201)	1679/1 (Teilfläche - ca. 1.148 m ²)	ca. 32.194 m ²
	1679/2 (Teilfläche - ca. 532 m ²)	
	1508/6 (Vollfl. - 761 m ²)	
A18 Feistritz/Drau (75201)	1508/12 (Vollfläche - 801 m ²)	1.562 m ²
	1093/2 (Teilfl. - ca. 3.665 m ²)	
A19 Feistritz/Drau (75201)	1093/2 (Teilfl. - ca. 2.173 m ²)	ca. 3.665 m ²
A20 Feistritz/Drau (75201)	1093/2 (Teilfl. - ca. 2.173 m ²)	ca. 2.173 m ²
A21 Feistritz/Drau (75201)	1093/2 (Teilfl. - ca. 1.460 m ²)	ca. 6.649 m ²
	1094/3 (Teilfl. - ca. 3.905 m ²)	
	1096/3 (Teilfläche - ca. 1.017 m ²)	
	1097/4 (Teilfläche - ca. 263 m ²)	
	1098/3 (Teilfläche - ca. 4 m ²)	
A22 Feistritz/Drau (75201)	1099/4 (Teilfl. - ca. 3.348 m ²)	ca. 7.725 m ²
	1100/1 (Vollfläche - 2.353 m ²)	
	1101/2 (Teilfl. - ca. 2.024 m ²)	



Nr. Katastralgemeinde	Parzelle(n)	Gesamtausmaß
A23 Feistriz/Drau (75201)	1129/1 (Vollfl. - 5.987 m ²) 1136/17 (Vollfl. - 1.382 m ²)	7.369 m ²
A24 Feistriz/Drau (75201)	338/1 (Teilfl. - ca. 2.753 m ²) 338/7 (Vollfläche - 10.196 m ²) 339/1 (Vollfläche - 10.532 m ²)	ca. 23.481 m ²
A25 Feistriz/Drau (75201)	337/5 (Vollfläche - 2.128 m ²)	2.128 m ²
A26 Feistriz/Drau (75201)	335/58 (Vollfläche - 682 m ²) 335/59 (Teilfläche - ca. 615 m ²) 335/60 (Teilfläche - ca. 295 m ²) 335/61 (Vollfläche - 779 m ²) 335/62 (Teilfläche - ca. 531 m ²)	ca. 2.902 m ²
A27 Feistriz/Drau (75201)	335/5 (Teilfläche - ca. 543 m ²)	ca. 543 m ²
A28 Feistriz/Drau (75201)	335/49 (Vollfläche - 803 m ²) 335/56 (Teilfläche - ca. 688 m ²) 335/57 (Teilfläche - ca. 687 m ²)	ca. 2.178 m ²
A29 Feistriz/Drau (75201)	335/41 (Vollfläche - 706 m ²) 335/42 (Vollfläche - 708 m ²) 335/43 (Vollfläche - 910 m ²)	2.324 m ²
A30 Feistriz/Drau (75201)	22 (Teilfläche - ca. 3.273 m ²)	ca. 3.273 m ²
A31 Feistriz/Drau (75201)	120/3 (Teilfläche - ca. 994 m ²)	ca. 994 m ²
A32 Feistriz/Drau (75201)	1823 (Vollfläche - 590 m ²)	590 m ²
A33 Feistriz/Drau (75201)	333/38 (Teilfl. - ca. 736 m ²)	ca. 736 m ²
A34 Feistriz/Drau (75201)	331/6 (Teilfl. - ca. 1.030 m ²)	ca. 1.030 m ²
A35 Feistriz/Drau (75201)	518/4 (Vollfläche - 9.522 m ²)	9.522 m ²
A36 Feistriz/Drau (75201)	517 (Teilfläche - ca. 651 m ²)	ca. 651 m ²
A37 Feistriz/Drau (75201)	518/110 (Vollfläche - 936 m ²)	936 m ²
A38 Feistriz/Drau (75201)	311/2 (Teilfläche - ca. 893 m ²)	ca. 893 m ²
A39 Feistriz/Drau (75201)	317 (Vollfläche - 187 m ²)	187 m ²
A40 Feistriz/Drau (75201)	316/2 (Teilfläche - ca. 814 m ²) 321/2 (Teilfläche - ca. 586 m ²)	ca. 1.400 m ²
A41 Feistriz/Drau (75201)	518/17 (Teilfl. - ca. 4.929 m ²) 518/19 (Vollfläche - 2.839 m ²) 518/91 (Vollfläche - 527 m ²) 518/94 (Teilfläche - ca. 10.938 m ²) 518/128 (Teilfl. - ca. 9.656 m ²)	ca. 28.889 m ²
A42 Feistriz/Drau (75201)	518/8 (Vollfläche - 13.912 m ²)	13.912 m ²
A43 Feistriz/Drau (75201)	765 (Teilfläche - ca. 2.905 m ²) 766 (Vollfläche - 2.634 m ²)	ca. 5.539 m ²
A44 Feistriz/Drau (75201)	734/5 (Teilfläche - ca. 410 m ²)	ca. 410 m ²
A45 Feistriz/Drau (75201)	734/7 (Vollfläche - 797 m ²)	797 m ²
A46 Nikelsdorf (75209)	1242/8 (Vollfläche - 508 m ²)	508 m ²
A47 Nikelsdorf (75209)	.88 (Teilfläche - ca. 19 m ²) .98 (Teilfläche - ca. 577 m ²) 1242/2 (Teilfläche - ca. 1.605 m ²) 1242/6 (Vollfläche - 1.625 m ²)	ca. 3.826 m ²
A48 Nikelsdorf (75209)	1450/2 (Vollfläche - 776 m ²)	776 m ²
A49 Rubland (75212)	21/1 (Teilfläche - ca. 75 m ²) 22 (Teilfläche - ca. 2.904 m ²)	ca. 2.979 m ²
A50 Rubland (75212)	455/1 (Teilfläche - ca. 773 m ²) 458/2 (Teilfläche - ca. 121 m ²)	ca. 894 m ²
A51 Rubland (75212)	451 (Vollfläche - 162 m ²) 452 (Teilfl. - ca. 4.490 m ²)	ca. 4.652 m ²
A52 Kreuzen (75207)	518 (Teilfläche - ca. 98 m ²) 520/1 (Teilfl. - ca. 3.244 m ²) 520/4 (Vollfläche - 976 m ²)	ca. 4.318 m ²
A53 Kreuzen (75207)	437/1 (Vollfläche - 1.989 m ²) 445/12 (Vollfläche - 880 m ²)	2.869 m ²

(2) Die planliche Darstellung in der Anlage bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2

Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung im elektronisch geführten Amtsblatt der Marktgemeinde Paternion in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 16.12.2003 idgF. über die Festlegung von Aufschließungsgebieten gemäß den Bestimmungen des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 außer Kraft.

Vergabe der Straßenbau und Straßensanierungsarbeiten 2023 und 2024 – Jahresauftrag

Die Marktgemeinde Paternion hat für die Straßenbau- und Straßensanierungsarbeiten 2023 und 2024 eine Leistungsbeschreibung ausgearbeitet und diese wurde als Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung ausgeschrieben. Die Anbotöffnung erfolgte am 17.02.2023 und innerhalb der Rückgabefrist wurden Angebote der Firmen Swietelsky Bauges.m.b.H., Strabag AG und Porr Bau GmbH abgegeben. Nach sachlicher und rechnerischer Überprüfung wurde die Firma Swietelsky Bauges.m.b.H. als Bestbieter mit einer Anbotssumme von rund EUR 720.000,00 ermittelt.

„Gailwald“ Kreuzen – Erlassen einer Straßenbezeichnungsverordnung

Der Gemeinderat hat einstimmig festgelegt für eine Abzweigung der L33 Kreuzner Straße und der L34 Farchtenseestraße die Straßenbezeichnung Gailwald in nachstehender Verordnung festzulegen:

VERORDNUNG

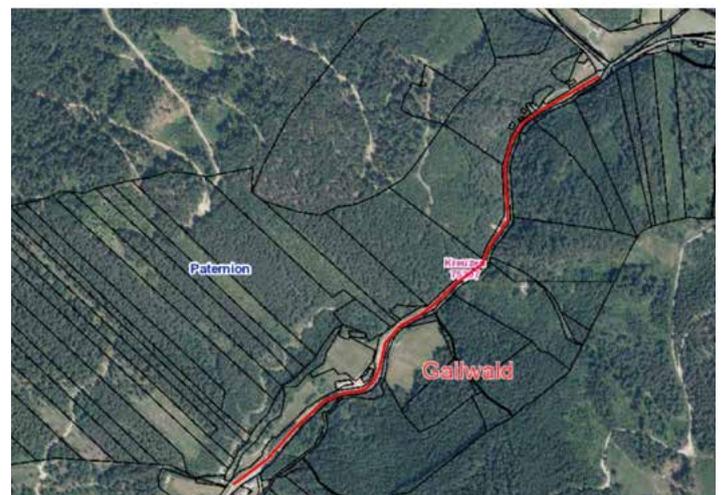
des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 20. April 2023, Zahl: 665/409/2023/Ing.Mü/Va, mit welcher für das Grundstück 837/1, KG Kreuzen, die Straßenbezeichnung „Gailwald“ festgelegt wird (Straßenbezeichnungsverordnung)

Gemäß § 3 Abs. 2 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 104/2022, wird verordnet:

§ 1

Geltungsbereich

Die Parzelle 837/1, KG Kreuzen, wie im nachstehenden Lageplan, der als integrierender Bestandteil dieser Verordnung gilt, rot gekennzeichnet, erhält die Wegbezeichnung „Gailwald“.



§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 20. April 2023 in Kraft.

Volksschule Feistritz/Drau – Festlegung der Betreuungssätze für die schulische Nachmittagsbetreuung für das Schuljahr 2023/2024

In der Volksschule Feistritz/Drau wird die schulische Tagesbetreuung von der „Kindernest“ gemeinnützigen Kinderbetreuungsgesellschaft m.b.H., für die Marktgemeinde Paternion organisiert. Den gesetzlichen Vorgaben entsprechend müssen die Eltern- und Verpflegungsbeiträge durch den Schulerhalter somit die Marktgemeinde Paternion durch Verordnung festgelegt werden. Der Gemeinderat hat einstimmig nachstehende Verordnung erlassen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 20. April 2023, Zahl: 200/7/2023/Eb/Sa, mit der die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung ausgeschrieben wird.

Auf Grund des § 5 Abs. 3 des Schulorganisationsgesetzes – SchoG – BGBl.Nr. 242/1962, idgF, in Verbindung mit § 68 Abs. 1a des Kärntner Schulgesetzes – K-SchG, LGBl.Nr. 9/2023, idgF, wird verordnet:

§ 1

Beitragsgrund

Für den Besuch des Betreuungsteiles und die Verpflegung in der schulischen Tagesbetreuung an der Volksschule Feistritz/Drau werden die Beiträge durch die „Kindernest“ Gem. Kinderbetreuungs Ges.m.b.H., Görzer Allee 32, 9020 Klagenfurt, von den Erziehungsberechtigten eingehoben.

§ 2

Beitragshöhe

Für das Schuljahr 2023/2024 werden die Beiträge gemäß § 1 wie folgt festgesetzt und eingehoben:

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 88,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 74,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 66,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 52,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 42,00

Alle Beträge verstehen sich inkl. Ust. und ohne Verpflegung.

§ 3

Essensbeiträge

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 80,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 64,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 49,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 32,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 19,00

§ 4

Arbeitsmittel

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 5,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 5,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 4,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 4,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 3,00

§ 5

Soziale Staffelung

Für ein in derselben Einrichtung betreutes Geschwisterkind wird eine Ermäßigung in Höhe von 30 %, für ein zweites Geschwisterkind eine solche in Höhe von 50 % auf die obigen Beiträge gewährt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 17. Juli 2023 in Kraft.

Änderung der Saalmieten und sonstigen Tarife im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau, Freizeitzentrum Feffernitz und Götz Stadel Paternion sowie in den Volksschulen Feistritz/Drau und Paternion

Die derzeit gültigen Saalmieten für das Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau, den Götz Stadel in Paternion, das Freizeitzentrum Feffernitz sowie für die Benutzung der Turnsäle in den Volksschulen Feistritz/Drau und Paternion wurden letztmalig in der Gemeinderatsitzung vom 11.05.2010 beschlossen. Die Anpassung bzw. Neufestsetzung der Tarife ist notwendig geworden, da es im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau und im Freizeitzentrum Feffernitz derzeit keinen Pächter gibt und somit nun auch Tarife für die Vermietung der Pächtertheke sowie für die Benützung der Küche inkl. Geräte und dem vorhandenen Geschirr benötigt werden. Weiters wurde die Höhe der einzelnen Kautionen für diverse Veranstaltungen festgelegt. Der Gemeinderat hat einstimmig nachstehende Festlegung der Gebühren für die gemeindeeigenen Veranstaltungshäuser sowie für die Benützung der Turnsäle der Volksschulen Feistritz/Drau und Paternion ab 01.05.2023 beschlossen:



BRANKO

Top-Spenglerei und Lackiererei!

- Oldtimer-Restaurierung - Mercedes
- Unterboden- & Hohlraumschutz

Bravo Branko!

Branko Stoiljkovic

Bergstraße 14
9710 Mühlboden
Tel./Fax: 0 42 45 / 24 38
Mobil: 0699 / 122 69 292



TARIFORDNUNG

		Veranstaltungen von Vereinen und politischen Fraktionen, die nicht in die 50%ige Tarifregelung fallen sowie jegliche Veranstaltungen von Privatpersonen und Firmen 100%	Für interne Veranstaltungen von Vereinen und politischen Fraktionen sowie für externe Veranstaltungen von Vereinen und politischen Fraktionen (Seminare, Schulungen, Ausstellungen, Flohmärkte, Kindertheater, Kinderfasching, Benefizveranstaltungen und Hegeringschauen) gilt ein um 50% reduzierter Tarif
Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau	großer Saal	EUR 290,00	EUR 145,00
	kleiner Saal	EUR 100,00	EUR 50,00
	Foyer (Theke und Garderobe inkludiert)	EUR 100,00	EUR 50,00
	Küche pro Tag inkl. Gerätenutzung	EUR 150,00	EUR 75,00
	Küche pro Tag ohne Gerätenutzung	EUR 80,00	EUR 40,00
	Theke inkl. Gerätenutzung	EUR 150,00	EUR 75,00
	Bei Benützung der Schankanlage in der Theke, wird im Nachhinein die professionell durchgeführte Reinigung (veranlasst von der Marktgemeinde Paternion) an den jeweiligen Veranstalter verrechnet.		
Götz Stadel Paternion	Saal	EUR 290,00	EUR 145,00
	Garderobe (Untergeschoss)	EUR 30,00	EUR 15,00
Freizeitzentrum Feffernitz	großer Saal	EUR 290,00	EUR 145,00
	kleiner Saal	EUR 60,00	EUR 30,00
	Foyer inkl. Theke und Gerätenutzung	EUR 100,00	EUR 50,00
	Küche pro Tag inkl. Gerätenutzung	EUR 150,00	EUR 75,00
	Küche pro Tag ohne Gerätenutzung	EUR 80,00	EUR 40,00

Reinigungskosten pro Stunde in den gemeindeeigenen Veranstaltungshäusern: **EUR 20,00**

Regelmäßige Kurseinheiten (Kultur, Sport, Tanz, Sprache, Senioren und dergleichen) in den gemeindeeigenen Gemeinschaftshäusern bzw. den Turnsälen der Volksschulen je Benützungstag inkl. Reinigung: **EUR 20,00**

Staffelung Saalmiete für mehrtägige Veranstaltungen, gilt für alle Räumlichkeiten:

Am ersten Tag der Veranstaltung wird der Preis in voller Höhe verrechnet. Ab dem zweiten Tag werden pro Tag 50% der obenstehenden Beträge verrechnet.

Beispiel:	
Veranstaltungstag	Tagesgebühr
1. Tag	EUR 290,00
ab dem 2. Tag	EUR 145,00

Saalmieten- und Reinigungsgebührenbefreiung gilt für Veranstaltungen:

- der Marktgemeinde Paternion
- der gemeindeansässigen Pensionistenverbände
- von Kindergärten und Volksschulen der Marktgemeinde Paternion sowie Mittelschule und Musikschule
- der gemeindeeigenen Feuerwehren und des Bezirksfeuerwehrkommandos Villach-Land
- der Polizeiinspektionen Paternion und Feistritz/Drau
- der Kärntner Landesregierung und des Gemeindebundes

Kaution

Geschirrnutzung (Gläser, Besteck, Teller etc.)	EUR 100,00
Großveranstaltungen im Gemeinschaftshaus (Veranstaltungen bei denen das gesamte Veranstaltungshaus bzw. nur der große Saal gemietet wird: z.B.: Kirchtag, Osterparty und dergleichen)	EUR 5.000,00
Großveranstaltungen im Freizeitzentrum Feffernitz & Götz Stadel	EUR 2.500,00



MALEREI - DESIGN

PELLIZZARI

FASSADENGESTALTUNG

IHR KÄRNTNER MALERMEISTER

e-mail: pellizzari@aon.at www.pellizzari.at

9711 Paternion 59 · Tel. 0664 / 13 63 758 · Fax 04245 / 64 40



Schwimmbad Paternion – Erhöhung der Badegebühren ab 01.05.2023

Die Festsetzung der bisher gültigen Badegebühren erfolgte im Jahr 2014 und sind daher einer Anpassung zu unterziehen. Der Gemeinderat hat einstimmig nachstehende Gebühren für das Gemeindeschwimmbad Paternion ab 01.05.2023 festgelegt:

Badegebühren	
Gemeindeschwimmbad Paternion	
gültig ab 01.05.2023	
Gemeinderatsbeschluss vom 20.04.2023	
Tageskarte:	
Erwachsene	EUR 4,50
Kinder*	EUR 2,50
Nachmittagskarte: (gilt ab 12.30 Uhr)	
Erwachsene	EUR 2,50
Kinder*	EUR 2,00
Schulklassen: (geschlossene Gruppe mit Aufsichtsperson - Eintritt nur bis 13.00 Uhr)	EUR 1,50
Bundesheer: (geschlossene Gruppe mit Aufsichtsperson - Eintritt nur bis 13.00 Uhr)	EUR 2,50
Saisonkarten für GemeindebewohnerInnen:	
Erwachsene	EUR 60,00
Kinder*	EUR 30,00
Jugendliche, gemeindeansässige Lehrlinge und SchülerInnen von 15 bis 18 Jahren	EUR 35,00
Saisonkarte für Schwimmvereinsmitglieder bis 16 Jahre	EUR 25,00
Familiensaisonkarten für GemeindebewohnerInnen:	
1 Erwachsener, 1 Kind*	EUR 75,00
1 Erwachsener, 2 und mehr Kinder*	EUR 85,00
2 Erwachsene, 1 Kind*	EUR 90,00
2 Erwachsene, 2 und mehr Kinder*	EUR 100,00
Familiensaisonkarten für Auswärtige:	
1 Erwachsener, 1 Kind*	EUR 95,00
1 Erwachsener, 2 und mehr Kinder*	EUR 105,00
2 Erwachsene, 1 Kind*	EUR 110,00
2 Erwachsene, 2 und mehr Kinder*	EUR 120,00
Saisonkarten für Auswärtige:	
Erwachsene	EUR 80,00
Kinder*	EUR 45,00
Jugendliche, Lehrlinge und SchülerInnen von 15 bis 18 Jahren	EUR 55,00
Bei Benützung von Nebeneinrichtungen zusätzlich:	
Kabine pro Tag	EUR 2,50
Kabine pro Saison	EUR 35,00
Kastl pro Tag	EUR 1,50
Schlüsseleinsatz	EUR 2,50
Sonnenschirm pro Tag	EUR 2,50
Sonnenliege pro Tag	EUR 2,50

* der Kindertarif gilt für Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren
Kinder unter 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen haben freien Eintritt
InhaberInnen eines Behindertenausweises erhalten eine 50%ige Ermäßigung auf die Eintrittspreise.

Dr.ⁱⁿ Corinna Werner - Bestellung zur stellvertretenden Totenbeschauerin

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 09.07.2015 wurde Herr Dr. Roland Rauter zum Totenbeschauer bestellt. Nachfolgende Ärzte und Ärztinnen wurden zu Totenbeschauer-StellvertreterInnen bestellt:

- Dr.ⁱⁿ Gerhild Steiner Villacher Straße 167, 9710 Feistritz/Drau
- Dr. Christian Roll Bahnhofstraße 65, 9710 Feistritz/Drau
- Dr.ⁱⁿ Heidrun Kronfuß Villacher Straße 390, 9710 Feistritz/Drau
- Dr. Mischa Dorfer Paternioner Straße 202, 9711 Nikelsdorf
- Dr. Dietmar Dremel Auenweg 3, 9800 Spittal/Drau
- Dr. Bernhard Prilhofer Hermann-Findenegg-Weg 7, 9500 Villach
- Dr. Horst Salamon Ferndorf 23, 9702 Ferndorf
- Dr. Harald Perz Dorfplatz 1a, 9721 Weißenstein

Frau Dr.ⁱⁿ Corinna Werner, Bahnhofstraße 65, 9710 Feistritz/Drau, praktiziert derzeit mit Dr. Christian Roll gemeinsam und wird in weiterer Folge die Praxis übernehmen. Sie bietet nun ebenfalls ihre Tätigkeit als Totenbeschauerärztin an und somit hat der Gemeinderat die einstimmige Bestellung zur weiteren Totenbeschauerstellvertreterin von Frau Dr.ⁱⁿ Corinna Werner vorgenommen.

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau – Abschluss eines Mietvertrages betreffend Geschäftsräumlichkeiten mit Frau Nadine Rauter, „W.M.S. Wohnen mit Stil“

Die Geschäftsräumlichkeiten des ehemaligen Papierfachgeschäftes im Erdgeschoss des Gemeinschaftshauses standen über einen längeren Zeitraum leer. Mit Frau Nadine Rauter konnte eine neue Mieterin gefunden werden und der Gemeinderat hat in einstimmiger Beschlussfassung einen entsprechenden Mietvertrag mit Frau Nadine Rauter mit ihrer Firma „W.M.S. Wohnen mit Stil“ abgeschlossen.

Abschluss eines Pachtvertrages betreffend die gastgewerbliche Wirtschaftsführung im Espresso im Schwimmbad Paternion mit Herrn Franz Konrad

Für das Schwimmbad Espresso konnte glücklicherweise rechtzeitig ein neuer Pächter gefunden werden und es hat mit 01.05.2023 Herr Franz Konrad aus Villach die gastgewerbliche Wirtschaftsführung im Espresso übernommen. Ein entsprechender Pachtvertrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
KÄRNTEN

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz Kärnten veranstaltet eine Blutabnahme am

Freitag, den 28. Juli 2023

von 15:30 bis 20:00 Uhr

im **Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau.**

Die Bevölkerung von Feistritz an der Drau und Umgebung wird gebeten, sich zahlreich an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen.

Blutspenden rettet Leben und bitte den Lichtbildausweis nicht vergessen.

Wir bedanken uns schon im Vorhinein, und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen!

Der Blutspendedienst



www.dach-jungwirt.at

DACH - JUNGWIRT
SPENGLEREI - DACHDECKEREI

Wir bieten auch Garagenvermietungen an.

Komplettlösungen bieten wir bei:

- Bauspenglerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Flachdachisolierungen
- Terrassensanierungen
- Service - Reparaturarbeiten

W.A. Jungwirt
Nikelsdorf 162
9711 Paternion
Tel.: 04245 / 55 04-0
office@dach-jungwirt.at

AS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH....

Information für die Landwirtinnen und Landwirte:

Wir möchten in Erinnerung rufen, dass im Jahr 2021 auf Initiative des Landwirtschaftsausschusses der Ankauf von zwei Feuchtigkeitsmessgeräten beschlossen wurde:

Zum einen ein **Messgerät**, das bei **Heu** den Grad der Feuchtigkeit misst und ein weiteres Gerät, um die Feuchtigkeit bei **Getreide** feststellen zu können.

Beide Geräte werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt und können im Gemeindeamt entliehen werden.
Bitte nutzen Sie das Angebot!



Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt, unter 04245 2888-17 bzw. -18.

Hallo Musterschüler(in)!

Wir haben in den Vorjahren im Gemeindekurier ein Foto von all jenen Volks-, Haupt- und MS-Schülern und Schülerinnen sowie Gymnasiast(inn)en veröffentlicht, die das Schuljahr mit lauter „Einsern“ abgeschlossen haben.

Wir glauben, dass es zur Vielfalt unseres Gemeindekuriers beiträgt, wenn wir auch in diesem Jahr unserer schon recht groß gewordenen Lesergemeinde all jene MusterschülerInnen vorstellen, die das Schuljahr 2022/2023 mit „Einser“ in allen Fächern abgeschlossen haben.

Alle Volks-, Haupt- und MS-Schüler und Schülerinnen sowie Gymnasiast(inn)en sind eingeladen, uns eine Ablichtung ihres Zeugnisses mit einem Foto, Angabe der Klasse und Schule **bis spätestens 20. August 2023** unter paternion@ktn.gde.at zur Verfügung zu stellen und wir werden in der Oktober-Ausgabe über den ausgezeichneten Erfolg unserer jüngeren GemeindebürgerInnen berichten.



Personalnachrichten

In den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat sich unsere bewährte Mitarbeiterin Frau **Manuela Steiner**. Manuela Steiner war seit 17.05.2007 im Dienst der Marktgemeinde Paternion. Sie hat im Gemeindegewandhaus in der Saison 2007 die Kassier- und Reinigungstätigkeiten übernommen und hat sich von Anfang an sehr bewährt. Zu diesem Aufgabengebiet ist in weiterer Folge die Reinigung des Götz Stadels dazugekommen und ab 01.04.2017 war Manuela Steiner unsere verlässliche Kraft und Schulwartin in der Volksschule Paternion. Wir haben Manuela als freundliche Kollegin, die immer zur Stelle war, wenn zusätzliche Arbeiten angefallen sind, erlebt. Auch Engpässe im Wirtschaftshof der Marktgemeinde Paternion wusste Manuela gut zu überbrücken und konnte sich auch im Kreis der männlichen Kollegen sehr gut behaupten. Anlässlich einer kleinen Feier wurde Manuela im Kreise ihrer Kolleginnen und Kollegen von Bürgermeister Manuel Müller herzlich gedankt und wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt vor allem Gesundheit und viel Freude im Kreise ihrer Familie.



Neu im Team ist Frau **Astrid Brüggler**, die als Nachfolgerin von Manuela Steiner als Schulwartin in der Volksschule Paternion und verantwortliche Reinigungskraft für den Götz Stadel Paternion seit 02.01.2023 ihren Dienst versieht. Frau Brüggler hat sich bereits als äußerst freundliche Kollegin und fleißige Mitarbeiterin in das Team der Marktgemeinde Paternion integriert und wo immer im Reinigungsdienst urlaubs- oder krankheitsbedingt ein Notstand eintritt, ist Frau Brüggler zur Stelle. Über das Privatleben von Frau Brüggler ist zu sagen, dass sie Mutter eines schon erwachsenen Sohnes ist und sie liebt die Natur zum Wandern und Radfahren. Mit gleicher Leidenschaft und Liebe ist sie beim Kochen vorzufinden.

Ebenfalls in den wohlverdienten Ruhestand hat sich Frau **Dorothea Gruber** verabschiedet. Sie war seit 1998 in der Volksschule Feistritz/Drau als Raumpflegerin beschäftigt. Frau Gruber war eine äußerst verlässliche und pflichtbewusste Mitarbeiterin, die die ihr übertragenen Arbeiten mit größter Sorgfältigkeit erledigt hat und darüber hinaus immer ein höfliches Auftreten im gesamten schulischen Umfeld und den Vorgesetzten gegenüber gezeigt hat. Nach 25 Jahren hervorragender Dienstleistung wünschen wir Frau Gruber viel Gesundheit und Lebensfreude im Familienkreis. Wir bedanken uns herzlich für ihre ausgezeichnete Arbeit.



An die Stelle von Frau Gruber trat mit Jänner 2023 Frau **Silvia Hafner** aus Feistritz/Drau, die das vierköpfige Team um Schulwart Thomas Gaggl nunmehr tatkräftig unterstützt. Sie ist Mutter von zwei Kindern und zu ihren Hobbies zählen wandern, reisen und auch schwimmen.

Von zwei weiteren bewährten Mitarbeitern im Wirtschaftshof der Marktgemeinde Paternion haben wir uns ebenfalls verabschieden müssen: Herr **Markus Gailberger**, seit 2008 sowohl im Wirtschaftshof als auch im Sommer als Bademeister im Gemeindegewandhaus beschäftigt, hat am 30.04.2023 die Marktgemeinde Paternion auf eigenen Wunsch verlassen, weil er sich beruflich verändern wollte und Herr **Robert Heiser**, seit 2016 im Wirtschaftshof der Marktgemeinde Paternion und temporär auch als Bademeister im Schwimmbad Paternion eingesetzt, hat am 31.05.2023 sein Arbeitsverhältnis auf eigenen Wunsch beendet, um sich ebenfalls beruflich zu verändern. Wir bedanken uns auf diesem Wege für die ausgezeichnete Arbeitsleistung und wünschen Markus und Robert auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft.





Im Wirtschaftshof der Marktgemeinde Paternion konnten die Lücken nach den zwei Personalabgängen schnell wieder geschlossen werden:

Herr **Dominik Ortner** aus Ferndorf hat am 01.02.2023 seinen Dienst angetreten und in der Zwischenzeit bereits die Ausbildung zum Badewart für Großanlagen und Bädertechniker mit sehr gutem Erfolg abgelegt, sodass er heuer bereits mit Simon Brandstätter abwechselnd als Badewart im Schwimmbad der Marktgemeinde Paternion seinen Dienst versieht. Dominik Ortner ist verheiratet und Vater einer kleinen Tochter und in seiner Freizeit verstärkt er das Team der Freiwilligen Feuerwehr Gschriet-Glanz und ist Mitglied der Kärntner Bergwacht.



Der zweite Neuzugang im Wirtschaftshof der Marktgemeinde Paternion ist Herr **Patrick Steiner** aus Nikelsdorf, der mit 03.04.2023 in den Dienst der Marktgemeinde Paternion eingetreten ist. Herr Patrick Steiner bringt langjährige Erfahrung im Baugewerbe mit und ist bereits fleißig mit unserem Team bei der Landschaftspflege im Gemeindegebiet unterwegs. Herr Patrick Steiner ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Das Team der Gemeindeverwaltung wird seit Jänner 2023 durch Frau **Yvonne Wallner** aus Feistritz/Drau tatkräftig unterstützt. Frau Wallner ging aus einem Objektivierungsverfahren als Erstgereichte hervor und wird in mehreren Bereichen der Allgemeinen Verwaltung eingesetzt. Frau Wallner hat sich schon gut in das Team integriert und ist fleißig beim Einarbeiten. Über das Privatleben von Frau Wallner ist zu sagen, dass sie glücklich verheiratet ist und neben dem Training mit ihrer Australien Shepherd Hündin gerne Rad fährt und die Bergwelt wandernd erkundet.



Wir bedanken uns bei den ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und begrüßen alle neuen Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich im Verbund der Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Paternion

Unsere Schwimmbadcrew

Vor den Vorhang holen wollen wir diesmal unsere Schwimmbad Crew, die heuer erstmals von Dominik Ortner unserem neuen Mitarbeiter im Wirtschaftshof tatkräftig unterstützt wird. Simon Brandstätter und Dominik Ortner sorgen abwechselnd für die Sicherheit unserer Badegäste und dafür, dass das Badewasser, nicht nur was die Temperaturen anbelangt, sondern auch hinsichtlich der Sauberkeit, allen gängigen Vorschriften und Standards des Bäderhygienegesetzes entspricht.

Unsere freundlichen Damen Frau Barbara Hernler, Frau Renate Fortin und Frau Tiffany Champin übernehmen nicht nur die Kassiertätigkeit, sondern sorgen auch dafür, dass unser Schwimmbad stets sauber und gepflegt für die Gäste zur Verfügung steht.

Die Pflege der Grünanlagen wird von der gesamten Mannschaft mit viel Liebe und großem Arbeitseinsatz gemeinsam getätigt und wir freuen uns unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern auch in diesem Jahr ein ansprechendes Baderlebnis bieten zu können.



v.l.n.r.: Dominik Ortner, Renate Fortin, Tiffany Champin, Barbara Hernler und Simon Brandstätter



Verstorben sind:



Peter Bernhard Knue, 71
9711 Paternion
27.01.2023

Claudia Unterrieder, 64
9710 Neu-Feffernitz
18.02.2023

Johann Winkler, 93
9710 Feistritz/Drau
02.03.2023

Ernst Kuttin, 91
9710 Pöllan
11.04.2023

Siegfried Siegl, 80
9710 Neu-Feffernitz
27.01.2023

Ewald Wohlgemuth, 64
9710 Neu-Feffernitz
19.02.2023

Johann Domenig, 83
9711 Nikelsdorf
08.03.2023

Franz Seppel, 80
9710 Feistritz/Drau
18.04.2023

Gertrude Mayer, 89
9710 Feistritz/Drau
27.01.2023

Irma Mitterer, 97
9710 Pogöriach
21.02.2023

Wilhelm Windisch, 96
9710 Feistritz/Drau
02.04.2023

Eckhardt Oberlerchner, 79
9710 Feistritz/Drau
19.04.2023

Gerd Herbert Peball, 61
9710 Pobersach
11.02.2023

Heinrich Engelmeier, 92
9710 Feistritz/Drau
22.02.2023

Balthasar Mitterer, 86
9711 Kreuzen
07.04.2023

Wolfgang Dietrich Kerschbaumer, 79
9710 Feistritz/Drau
26.04.2023

Reinhild Steiner-Walcher, 81
9714 Boden
14.02.2023

Alexander Brüll, 45
9710 Feistritz/Drau
01.03.2023

Gerda Rauter, 89
9710 Feistritz/Drau
08.04.2023

Franz Walder, 97
9710 Feistritz/Drau
26.04.2023



Grabsteine und Urnensysteme
HÖHER
Steinmetz Kerstein GmbH

GRABEINFASSUNGEN ▲ NACHSCHRIFTEN ▲ VASEN
LATERNEN ▲ RENOVIERUNGEN ▲ RESTAURIERUNGEN

9800 Spittal/Drau
Körnerstraße 5

Tel.: 0 47 62 / 21 27
Fax: DW 4

9710 Feistritz/Drau
Villacher Straße 122

Tel.: 0 42 45 / 23 07

grabsteine@hoeher.at

www.hoeher.at



- ↳ Transporte - Erdbau
- ↳ Sand- und Kiesgewinnung
- ↳ Containerdienst
- ↳ Abbrucharbeiten

- ↳ Bauschuttrecycling
- ↳ Tiefladertransporte
- ↳ Kühltransporte
- ↳ Tank- und Silotransporte

9711 Kreuzen 14 * 04245/51526 Fax: 51524 * office@stabertrans.at
www.drautalkies.at

Ingeborg Reiner, 94
9710 Neu-Feffernitz
07.05.2023

Peter Moser, 80
9711 Nikelsdorf
21.05.2023

Anna Steinwender, 94
9710 Feistritz/Drau
08.05.2023

Peter Dürögger, 66
9710 Feistritz/Drau
31.05.2023

Reinhold Simonitsch, 74
9710 Feistritz/Drau
11.05.2023

Olga Amlacher, 95
9710 Feistritz/Drau
04.06.2023



Enjoy your journey

| Reisebüro | Bus Reisen | Absetz und Abholfahrten | Radanhänger |

**MEER SHUTTLE
NACH LIGNANO & GRADO**

Termine Lignano:

Samstag 15.07.2023 Samstag 22.07.2023
Samstag 12.08.2023 Sonntag 03.09.2023
Samstag 16.09.2023

Preise:
Erwachsene:
37,00€
Kinder bis 14 Jahre:
20,00€

Termine Grado:
Samstag 08.07.2023
Sonntag 30.07.2023

 **0650 92 58 770**


 HET · Harald Erlacher, Hohenass 34, 9545 Madenthein
 Tel. 0650/9250770 | Email: haralderlacher@yahoo.de | www.kleinbusreisen-hettransfer.at
 UID - ATU 50123916 | Kärntner Sparkasse - IBAN: AT73 2070 6045 0046 6051 / BIC: KSPKAT2KXXX

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Feistritz/Drau
Villacher Straße 22
T 050 199 6688
office@bestattung-kaernten.at
www.ihre-bestattung.at

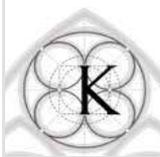


**BESTATTUNG
KÄRNTEN**

Steinmetzmeister
KLEBER

Inh. Peter Kleber

- Grabstätten • Urnengräber
- Renovierungen • Inschriften




9710 Mühlboden, Drautalstr. 6
Tel. 04245 / 20 2 56
Mobil +43 676 / 951 29 36
kleber.steinmetzmeister@aon.at

Millstätter Straße 98, 9523 St. Ruprecht
Tel. 04242 / 41 6 86
Mobil +43 676 / 958 84 05
kleber.steinmetzmeister@aon.at

www.kleber-steinmetzmeister.at

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Ihre Medien-
partnerin
mit Heimvorteil



LANGER
MEDIEN
PARTNER

Viva Magenta · Farbe des Jahres 2023

Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung



Langer Medien Partnerin
A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at



Gestärkt den Herausforderungen des Alltags begegnen

In der heutigen Zeit werden die Anforderungen im Alltag, ob privat oder beruflich immer größer. Die Informationsflut, die auf uns einprasselt, wird immer dichter. Wir sind immer schnelleren Veränderungen im Leben ausgesetzt. So kann es bei jedem von uns leicht zu einer Überforderung kommen. Wenn dies nur kurz andauert, so schaffen wir es meist, uns davon zu befreien. Besonders wenn der Stress aber nicht rechtzeitig erkannt wird und länger andauert, kann er zu körperlichen oder psychischen Erkrankungen führen. Deshalb ist es wichtig, ein Gleichgewicht zwischen Anspannung und Entspannung zu finden, um so die alltäglichen Anforderungen optimal und leicht zu bewältigen.

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde biete ich Workshops zu den Themen Umgang mit Stress, Achtsamkeit, Entspannung und körperliches Wohlbefinden an. Ich erzähle Wissenswertes über das jeweilige Thema und wir führen gemeinsam praktische Übungen durch, die helfen können, den Alltag leichter und entspannter zu bewältigen.

Ich heiße Jeannette Granitzer und zeige Ihnen, welche Möglichkeiten es gibt, um den Stresspegel im Alltag zu senken. Wie man Achtsamkeit bewusst lebt. Mit welchen unterschiedlichen Methoden man in die Entspannung gehen kann. Mit welchen mentalen Übungen man sich stärkt oder seine Abwehrkräfte aktivieren kann. Ich bin diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin (DGKP), diplomierte Mentaltrainerin und zertifizierte Kursleiterin für Naturtherapie.

Termine und Themen:

- 12.08.2023 Wie entsteht Stress und was kann man dagegen tun
- 16.09.2023 Wie Gedanken und Gefühle dein Leben beeinflussen
- 14.10.2023 Wie man sein Immunsystem anregt und die Selbstheilungskräfte aktiviert

Uhrzeit: 09.00 bis 10.00 Uhr
Ort: Freizeitzentrum Feffernitz



Für die Teilnahme am Workshop ist eine telefonische Voranmeldung notwendig. Voraussichtlich wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein moderater Kostenbeitrag eingehoben.

**(Max. Teilnehmeranzahl 10 – 15)
 Telefonnummer: 0664/3985205**

Jeannette Granitzer

Einladung zum Feistritzer Jahres - KIRCHTAG

Samstag, 26. Aug. 2023

- ab 11:00 Uhr** Tuschspielen im Dorf **ZENTRAL** „Zum Staudöcher“
- 20:00 Uhr** Tanz & Unterhaltung auf der Kapellenwiese mit **Showdown** ...und die Party steigt

Sonntag, 27. Aug. 2023

- 9:30 Uhr** Festzug zum Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung
- 10:00 Uhr** Feldmesse vor der Kapelle Feistritz/Drau mit der GMK Paternion - Feistritz
- ab 11:00 Uhr** Bieranstich und Tuschspielen mit Begleitung von **„die Glederten“**
- 16:00 Uhr** Tombola mit trachtigen Preisen!

Montag, 28. Aug. 2023

- 18:00 Uhr** Abendshoppen im **FETZ** Restaurant

Mit Festzelt! Vorverkauf 10€ Abendkassa 12€

Bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche

RUDI fährt und verbindet

Als größtes privates Busunternehmen Kärntens betreiben wir neben unseren Reisebussen und öffentlichen Linienverkehren u.a. auch den Rufbus RUDI als **Mikro-ÖV im Unteren Drautal**.

Für diese spannende Aufgabe suchen wir

Minibuslenker/innen

Führerscheinklasse B
 Voll- oder Teilzeitbeschäftigung

Sie haben Spaß am Fahren und sind gerne in Kontakt mit ihren Mitmenschen? Hohe Flexibilität und Freundlichkeit zeichnen Ihren Charakter aus. Sie verfügen zudem über ein gepflegtes Auftreten und einen Führerschein der Klasse B mit ausreichend Fahrpraxis. Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir bieten Ihnen eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe sowie einen sicheren Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Entlohnung – € 10,30 (= Überzahlung auf Basis Kollektiv Taxi und Mietwagengewerbe).

BACHERREISEN

Bewerbungen unter 04245 6 29 29 oder persönlich im Mobilitätsbüro. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte ausschließlich im pdf-Format an office@mikroverkehr.at. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



WASSERVERBAND UNTERES DRAUTAL

INFO zur Mengenfeststellung der Abwassergebühr

Verbrauchte Wassermengen, welche im Rahmen der bestehenden Gesetze in die öffentliche Kanalisationsanlage eingebracht werden, sind mit einer geeigneten Messanlage dokumentiert. (Hauptwasserzähler)

Verbrauchte Wassermengen, welche im Rahmen der bestehenden Gesetze nicht in die öffentliche Kanalisationsanlage eingebracht werden, können bei der Abwasserbenützungsgebühr in Abzug gebracht werden. (Subzähler)

Voraussetzungen:

Die gesetzlichen Bestimmungen des Maß- und Eichgesetzes sehen vor, dass die abgabenvorschreibenden Stellen, in unserem Entsorgungsbereich sind dies die beiden Verbandsgemeinden Paternion und Weißenstein, nur jene Zähler für die Verrechnung der Kanal- bzw. Wassergebühren heranziehen dürfen, die auch geeicht sind!

Das gesetzliche Eichintervall beträgt fünf Jahre.

Für den rechtzeitigen Tausch des Hauptzählers ist das jeweilige Wasserwerk bzw. die jeweilige Wassergenossenschaft zuständig. Sofern der Kanalanschlusswerber einen Subzähler (z.B. für Gartenwasser etc.) installiert hat, der bei der Verrechnung der Abwasserkanalgebühr

in Abzug gebracht werden soll, ist der Besitzer dieses Zählers laut Maß- und Eichgesetz für den rechtzeitigen Austausch des Subzählers verantwortlich.

Wird ein Subzähler innerhalb der 5 Jahre Frist nicht erneut geeicht bzw. erneuert, können diese Wassermengen bei der Abwassergebühr nicht mehr gegengerechnet werden und wird dieser Zähler alsdann aus dem Abrechnungssystem der jeweiligen Gemeinde gelöscht.

Ein Subzählertausch bzw. eine Subzählereichung ist von einem Fachpersonal durchzuführen (Installateur). Nach erfolgtem Zählertausch bzw. erfolgter Eichung ist der Wasserverband Unteres Drautal umgehend zu informieren!

Kontakt

Wasserverband Unteres Drautal
Ferndorfer Straße 1, A- 9721 Weißenstein
Tel.: 04245/3716, Fax DW16, office@wvbud.at

Persönlich:

Wasserverband Unteres Drautal, Ferndorfer Straße 1
A-9721 Weißenstein / Bürozeiten: MO – FR 07:00 – 12:00 Uhr

Bad Café Espresso – Konrad's Bistro im Schwimmbad Paternion



BAD CAFÉ ESPRESSO
KONRAD'S BISTRO



Herzlich Willkommen im Bad Café Paternion, Familie Konrad freut sich, euch diesen Sommer zu bewirten.

Starte deinen Tag mit einem leckeren Frühstück mit Ham and Eggs, mit einer Schinkensemmel oder darf es doch nur ein leckerer Melitta Café sein? Am Tag werdet ihr verwöhnt mit köstlichen Speisen wie Schnitzel, Pizza, Burger und als Dessert ein Kuchen oder gemischtes Eis. Wir bieten unseren Gästen auch Gutschein/Guthabekarten und natürlich ist auch bargeldlos zahlen möglich.

Öffnungszeiten: 09.00 Uhr – 19.00 Uhr
Bei vorheriger Reservierung sind wir auch gerne vorher bzw. länger zu jeder Zeit für unsere Gäste da.
Tel: 0660/ 848 80 00, Email: office@konradbistro.at
www.konradbistro.at



GUTSCHEIN



BAD CAFÉ ESPRESSO
KONRAD'S BISTRO

**für eine Schnitzsemmel oder eine Portion Pommes
um EUR 1,50**

Gültig im Monat Juli. Eine Barablöse ist nicht möglich.

Wir suchen Mitarbeiter!
Bei Interesse bitte unter T: 0660/848 80 00 melden.

DIES & DAS und MEHR aus der LAG Region Villach-Umland

Seit einem Jahr leitet Frau Melanie Köfeler die Geschicke der LAG Villach-Umland sowie der Stadt-Umland Regionalkooperation. Gemeinsam mit Ihrem Team arbeitet Sie im Sinne der LES (Lokalen Entwicklungsstrategie) für die Region Villach-Umland und trägt durch zukunftsfähige Regionalentwicklung zu Stärkung der Region bei.

MITEINANDER regionale Zukunft gestalten...

Das Team der LAG Region Villach-Umland und der Stadt-Umland Regionalkooperation Villach steht gerne für Fragen rund um das Thema LEADER-Förderung zur Verfügung und unterstützt bei innovativen Projektideen, bzw. hilft auch bei der Abklärung von anderen Fördermöglichkeiten.



Das Team von links nach rechts: Bgm. Josef Haller (LAG-Obmann), Jessica Knapp, BSc (Projektkoordinatorin), Melanie Köfeler (LAG- und Regionalmanagerin), Bernadette Ebner (Assistenz)



Frau Ana Pavić ist seit April 2023 im Back Office (Buchhaltung/Finanzen)

LEADER-Projekte die aktuell in Umsetzung sind

- ICH und WIR – GLÜCKskinder in der Region Villach-Umland Pilotprojekt
- Seepark Afritzer See, generationenübergreifender Bewegungspark
- Arriacher Slowfoodgarten
- Drachenbrunnen beim Markusstollenweg
- Nötscher Kreis goes ONLINE
- Ortskernentwicklungen Annenheim und Treffen (Masterplan)
- Quartiersentwicklung Velden-Ost
- Montanhistorisches Kompetenzzentrum Kärnten in Bad Bleiberg (wird am 24. Juni eröffnet)
- Barrierefreie Schiffsanlegestelle Sattendorf (wird im Juli eröffnet)
- Attraktivierung Greißler Museum Thörl-Maglarn
- Sanierung eines Bildstocks und Aufstellen eines Kunstwerkes „Violinschlüssel“ zum Thema „Wildsingen“ in der Gemeinde Hohenthurn

Die LEADER-Projekte sind ein wichtiger Baustein für einen lebenswerten ländlichen Raum: Genaue Informationen zu den Fördersummen sowie Projektbeschreibungen sind auf unserer Website zu finden (<https://rm-kaernten.at/lag-villach-umland/projekte/>).

SORAVIUM – Sozialraumanalyse Region Villach-Umland

Wie kann die Lebensqualität der jungen Bürger:innen gesteigert werden und die Region als Lebensraum für künftige Generationen attraktiv sein und bleiben? Dieser Frage gehen wir mit Hilfe des LEADER-Projektes „SORAVIUM – Sozialraumanalyse Region Villach-Umland“ auf den Grund und erarbeiten konkrete Empfehlungen und Projektideen für die neue Förderperiode.

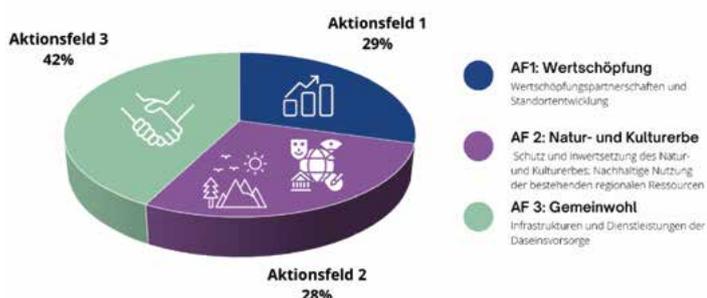
Start der neuen Förderperiode 2023-2027

Die erarbeitete Lokale Entwicklungsstrategie (LES) der Region Villach-Umland wurde bereits Ende April 2022 im Zuge der ersten Einreichphase an das zuständige Bundesministerium gesendet, um in der neuen Förderperiode 2023-27 wieder LEADER-Förderungen für die Region Villach-Umland lukrieren zu können. Am 20. Juni 2023 ist es soweit: der Termin beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft steht an – die Region Villach-Umland kann die offizielle Anerkennung als LAG entgegennehmen. Somit können in der neuen Förderperiode - ab Herbst 2023 - wieder Projektanmeldungen in LEADER vorgenommen werden.

Kurzer Rückblick

70 LEADER-Projekte die zur Stärkung der Region beitragen wurden und werden noch umgesetzt und brachten 9,7 Mio. Euro an Wertschöpfung in die Region Villach-Umland, ausgeschüttet wurden dafür 4,8 Mio. an Förderungen. Seit 2015 haben die ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Gremiums, in 24 Sitzungen diese Vorhaben für die Region auf den Weg gebracht. Alle Gemeinden der Region Villach-Umland sind in unterschiedlicher Form in Projekten eingebunden und profitieren von der Regionalkooperation und den LEADER-Fördermitteln.

Projekte je Aktionsfeld



Das erste Kooperationsforum in diesem Jahr

fand mit Vertreter:innen aus den Mitgliedsgemeinden am 28. März 2023 in unserer Mitgliedsgemeinde Bad Bleiberg statt. Dabei wurden ein Rückblick auf das Jahr 2022 sowie ein Ausblick auf 2023 präsentiert, neue Projektideen vorgestellt und wichtige Beschlüsse für die Region gefasst.

LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler berichtete über die Aktivitäten im vergangenen Jahr, Ausschöpfung der LEADER-Mittel sowie laufende Projekte, Projektideen, die kommende Förderperiode und geplante Termine und Tätigkeiten.





Teilnehmer:innen der 10. Generalversammlung der LAG-Region Villach-Umland

Generalversammlung der LAG Region Villach-Umland

Diese Sitzung fand am 25. Mai 2023 im neuen Generationenraum der Marktgemeinde Finkenstein statt. Dieser Kommunikationsraum wurde im Rahmen des LEADER-Projektes „Gemeinsam – nicht einsam“ geschaffen und wird von den Bewohner:innen des „Betreubaren Wohnens“ gerne und oft für unterschiedliche Aktivitäten genutzt wird. Das Gesamtprojekt ist ein komplettes und komplexes Konzept, welches „Betreubares Wohnen“, „Tagesstätte für geriatrische Patient:innen“ sowie eine Gesundheitspraxis des bundesweiten Projektes „Community Nursing“ und den „Generationenraum Gemeinsam – nicht einsam“ beinhaltet. Das LEADER-Projekt soll das MITEINANDER in der Gemeinde stärken und trägt zur Integration, der jüngeren sowie auch der älteren Bevölkerung in das Gemeinschaftsleben, bei. Die Teilnehmer:innen der Generalversammlung bekamen in gemütlicher Atmosphäre kurze Rückblicke und vor allem Inputs zur neuen Förderperiode sowie Ausblicke auf die nächsten geplanten Aktivitäten und Projekte von LAG-Obmann Bgm. Josef Haller und LAG-Managerin Melanie Köfeler präsentiert.

„MITEINANDER die Region gestalten“ – das sind entscheidende Worte in der Regionalentwicklung. Denn ohne die Mithilfe und das Engagement Einzelner sind viele Erfolge in der Region nicht möglich. Durch die Unterstützung der Gemeinden und die Ideen aus der Bevölkerung können wir unseren Lebensraum gemeinsam verbessern und zu einer positiven Entwicklung unserer Region Villach-Umland beitragen. Vieles ist schon auf den Weg gebracht, vieles gibt es noch zu tun. Unser Ziel ist es, den erfolgreichen Weg als LEADER-Region mit spannenden Projekten in die Zukunft zu führen.

LAG Region Villach-Umland

Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach
Tel. 04242 205-6015
Mobil: 0664 9231344
E-Mail: stadt.umland@villach.at
www.rm-kaernten.at



Ihr regionaler Partner vom Neubau bis zur Badsanierung.

- ◆ Planung
- ◆ Verkauf
- ◆ Verlegung
- ◆ Neubau
- ◆ Umbau
- ◆ Sanierungen
- ◆ Sanitärbereiche
- ◆ Wohnräume
- ◆ Stiegen
- ◆ Komplettlösungen rund um's Bad

MICHAEL KNAPP
Tel.: 0660 26 26 758
Ried 20, A-9713 Zlan
office@fliesen-knapp.at
www.fliesen-knapp.at



NEU
bei uns:
Lomi Lomi Nui
hawaiianische
Wellnessbehandlung

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Andrea Karitnig ~ Villacherstraße 303 ~ 9710 Feistritz/Drau
T 04245-2542 ~ info@haarsalon-andrea.at ~ www.haarsalon-andrea.eu

Öffnungszeiten: DI bis FR 8.00-18.00 Uhr
SA von 7.30 -14.00 Uhr

ANDREA
HAARSALON

Menschenbilder: Es gibt nichts Gutes, außer man tut es Zwei Bosnier setzen auf den Fußball als Mittel der Völkerverständigung

Das Wort „Jugo“ kommt geradezu selbstverständlich über die Lippen von Mirsada Smajic. Es ist ihr nicht bewusst, dass diese Bezeichnung vielfach abwertend – man denke auch an „Tschuschen“ – gemeint ist. Bekanntlich ist Jugoslawien nach vielen Geburtswehen und Bürgerkrieg in souveräne Nationalstaaten zerfallen. Einen Sonderfall bildet die Föderation „Bosna i Hercegovina“ (BiH), ein Staat, dessen Bevölkerung aus Bosniern, Kroaten und Serben besteht und der nur mühsam zusammengehalten wird. Der Krieg zwischen 1992 und 1995 forderte rund 100.000 Tote. Derzeit ist jeder zweite Jugendliche arbeitslos. Hoher Repräsentant war 12 Jahre lang der Rosentaler Valentin Inzko.

Die dreiköpfige Familie wohnt in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. Die 1985 geborene Mirsada und ihr Mann Selmir (Jahrgang 1981) stammen aus Živinice mit rund 80% sich zum Islam bekennenden Bosniaken nahe der Stadt Tuzla in Bosnien. Mirsada kam schon 1991, ein Jahr vor dem Bürgerkrieg, nach Österreich. Erst hier lernten sie sich nach Vereinbarung ihrer Eltern kennen. Die beiden „wurden verheiratet“, in diesem Fall mit glücklicher Lösung; vor vier Jahren kam Töchterchen Dalila zur Welt.



Selmir mit Tochter Dalila und Frau Mirsada

Anmerkungen zu Tuzla, der drittgrößten Stadt in Bosnien. Im Stadtteil Bukinje wird Braunkohle abgebaut und hier befindet sich auch das größte Kraftwerk des Landes. In keiner europäischen Stadt ist die Luftverschmutzung so groß wie in Tuzla. Die besondere Attraktion der Stadt ist der mitten im Stadtkern gelegene Salzsee (türkisch tuz = Salz). Ca. $\frac{3}{4}$ der Bevölkerung sind Muslime. Tiefe Wunden hinterließ das „Massaker von Tuzla“, als 1995 eine Artilleriegranate in der Altstadt einschlug und 71 Jugendliche starben. Im selben Jahr ereignete sich der Völkermord von Srebrenica, bei dem rund 8.000 männliche Bosnier erschossen wurden.

Lebensläufe

Frau Smajic gelangte mit ihren Eltern zunächst nach Tamsweg zu ihrer Tante, bevor sie in Villach eine Wohnung fanden. Sprachlich ist sie

aufgrund ihres Kärntner Dialekts nur in Spurenelementen als „Jugo“ zu erkennen. Im Übrigen hat sie die österreichische Staatsbürgerschaft. In ihrer Jugend war sie ein besessener Computerfreak, verschmähte trotz guter Voraussetzungen eine schulische Karriere und jobbte als „Jugo“-Kellnerin. Besonders lustig war das nicht. Nun ist sie bei Infineon beschäftigt, das heißt dreimal Nachtdienst, sechs Tage frei, bei Bedarf Tagesmutter für die Tochter. Freizeit kennt sie kaum, denn sie engagiert sich für ein besonderes Anliegen...

Selmir lebt seit elf Jahren in Österreich, sein Deutsch ist noch verbesserungswürdig. Bei uns Tritt zu fassen war mühsam. Der gelernte Tischler musste sich immer wieder beruflichen Herausforderungen stellen. Längere Zeit arbeitete er, dessen Mutter nach dem Tod ihres Mannes einen kleinen Bauernhof bewirtschaftet, als Stallbursche und war für über vierzig Pferde zuständig. Erst nach der Heirat erhielt er dauerndes Aufenthaltsrecht. Es folgten Arbeitsstellen bei Mömax und einem Gerüstbauer. Seit rund vier Jahren ist er stolzer Mitarbeiter bei Strabag und das Ehepaar schaffte es, am St. Paternianus-Weg ein Haus zu erwerben.

Im Fußball zu Hause

Hellhörig wurde ich nach sehr flüchtigen Begegnungen und einigen Sprachschwierigkeiten, als mir der bosnische Nachbar ganz beiläufig erzählte, dass er Trainer einer Fußballmannschaft mit Jugendlichen verschiedenster Nationalitäten sei. Und hier beginnt ein Kapitel, das alles eher als alltäglich ist. Von Jugend an war Selmir ein Fußballbesessener und auch ohne zum Star zu werden ein durchaus erfolgreicher Spieler (u.a. bei Kranjska Gora). Ein Traum hatte sich in ihm festgesetzt: einen eigenen Fußballklub zu führen! Ansprüche, die er an sich selbst stellt, sollten auch für seine Spieler gelten: Es geht nicht ums Geld, sondern darum, mit Herz zu kämpfen. Gemeinsam mit Mirsada gelang es, ein ganz besonderes Team zu gründen, den Internationalen Sportverein (ISV).



Selmir im Fußballdress mit dem Logo des ISV



Ursprünglich waren Jugendliche bzw. junge Erwachsene aus nicht weniger als 17 Nationen vertreten, derzeit sind es etwa zwölf: Marokko, Somalia, Syrien, Irak, Sudan, Libyen, Libanon, Jordanien, Nigeria, Serbien, Bosnien, Ukraine. Genau lässt sich das nicht eruieren, denn es gibt immer wieder Zu- und Abgänge. Die meisten sind Asylanten, die im Camp in den Langgauen untergebracht sind. Zwischen 70 und 80 % besuchen einen Deutschsprachkurs und sind zwischen 15 und 45 Jahre alt. „Wenigstens ein paar Stunden Ablenkung“ sollen sie haben, meint Trainer und Mitspieler Selmir. „Sie brauchen eine sinnvolle Beschäftigung“. Er wusste natürlich nicht, dass es zahlreiche wissenschaftliche Studien über die auf Toleranz und Verständigung, sprich Integration zielende Wirkung des Mannschaftsspiels Fußball gibt. Unabhängig von Herkunft und Religion wirkt Fußball „spielend verbindend“, erfüllt den Wunsch nach Räumen und Plätzen – man denke an die beengenden Unterkünfte – und bietet die Möglichkeit, sich öffentlich zu präsentieren.



Das Team

„Affe, geh und hol Bananen“. Mit Schmähungen dieser Art wurde kürzlich Vinicius Junior von Real Madrid bedacht. Das führte zu weltweiter Empörung und wurde als „Hassverbrechen“ gewertet. Stars wie Boateng, Özil oder Gündogan bzw. in Österreich Alaba und Arnautovic werden als „Fremde“ akzeptiert und fürstlich bezahlt. Das gilt nicht gerade für die Spieler des ISV.



Sie machen kein Aufhebens von sich

Religiöse Motive können zu Fanatismus und Kriegen führen oder Toleranz und soziales Engagement anstoßen. Letzteres gilt sicherlich für Familie Smajic. Vor allem Selim ist praktizierender Muslim, der, wenn es die Zeit erlaubt, die bosnische Moschee in Villach aufsucht. In diesem Zusammenhang sei der kluge ehemalige tschechische Außenminister Karel Schwarzenberg zitiert: „Ich habe keine Angst vor vollen Moscheen im Land, wohl aber fürchte ich mich vor den leeren Kirchen“.

Zu den fünf Säulen des Islam gehört „Zakat“, die Unterstützung Bedürftiger. Im letzten Jahr kam das Ehepaar für die Kosten eines Brunnenprojekts in Uganda auf. Wie sich das finanziell und zeitlich alles ausgeht, ist schwer nachvollziehbar, denn die beiden sorgen für den Transport der Spieler (in der Garage steht ein alter Acht-Sitzer), auch für Fußbälle, Dressen, Schuhe, Platzmieten, bei Bedarf auch für Essen und Getränke.



Der ISV beim Training

Sponsoren gibt es kaum. Einmal war es z.B. PIVA, Projektgruppe von Integration von Ausländerinnen und Ausländern, in Villach. Frau Decker ist voll des Lobes für die Aktivitäten von Familie Smajic, für sie sind sie „besondere Menschen“. Der ISV hat noch keinen Vereinsstatus und vor allem, was besonders schmerzt, keinen Sportplatz, was natürlich jedes Training erschwert. Im Karawanken Cup werden mit fünf anderen Mannschaften die Kräfte gemessen. Ein langer Weg ist es, den oft traumatisierten Flüchtlingen Disziplin und vor allem Pünktlichkeit beizubringen.

122 Bosnier mit Haupt- und Nebenwohnsitz leben in unserer Gemeinde. Vor Kurzem starb der große, aus Sarajewo stammende und stets um Versöhnung bemühte Schriftsteller Dževad Karahasan. Er meinte: „Bosnien ist schon immer ein Ort gewesen, von dem man weggeht, flüchtet oder vertrieben wird, und alle Glücklichen, die geflüchtet sind oder vertrieben wurden, auch wenn sie bis dahin nicht wussten, wer sie sind, werden ab dem Moment, ab dem sie sich ‚wo anders‘ niederlassen, zu Bosniern an einem Ort *u nekom svijetu sretnijem od Bosne* glücklicher als Bosnien“.

Dr. Stefan Hanzer

Marktgemeinde Paternion VERANSTALTUNGEN

2023



Den Jahres-Veranstaltungskalender finden Sie unter: www.paternion.gv.at/veranstaltungen



i

Informationen

Fischerkarten für die Drau

Im Gemeindeamt Paternion, Zimmer Nr. 5 erhältlich,
Tel. Nr. 04245/2888-14
Tageskarte: EUR 20,00
Wochenkarte: EUR 60,00 ohne Huchen
EUR 90,00 mit Huchen

Zu diesen Kosten der Fischereierlaubnis werden noch die Gebühren für die amtliche Fischerkarte hinzugerechnet. Auskünfte erteilt Obmann Ing. Franz Kump – Tel. Nr. 0660/124 50 01

Modellflug

Auskünfte erteilt Herr Edmund Campidell, unter der
Tel. Nr. 0650/709 18 53

Tennis

Feistritz/Drau, Schulstraße
Tel. Nr. 0680/313 36 80

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Rapid Feffernitz
Tel. Nr. 0680/307 53 00

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Feffernitz-Mühlboden
Tel. Nr. 0650/912 33 00

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau
Kreuzner Straße 380 – Tel. Nr. 04245/4746

Schwimmbad

Beheiztes, modernes Schwimmbad der Marktgemeinde Paternion in Paternion von Mai bis September täglich geöffnet von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bad Café

Essen – Trinken – Eis. Von Mai bis September täglich geöffnet von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Beachvolleyballplatz

Schwimmbad Paternion – Tel. Nr. 04245/6350

Radfahren

auf vielen gekennzeichneten Radwegen und entlang der Drau

Kegelbahn

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau, Kreuzner Str. 380
Tel. Nr. 04245/4746

i

Informationen

Götz Stadel in Paternion

Ihre Adresse für Feiern aller Art – Weihnachtsfeier, Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten etc.
Kontakt: Walter Jörg – Tel. Nr. 0664/523 07 99

Seniorenwanderungen

ab April jeden Dienstag – Anfragen beim Österreichischen Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal Herr Sepp Muchitsch
Tel. Nr. 0676/596 84 29

Österreichischen Alpenvereines – Ortsgruppe Unteres Drautal

Stammtische finden jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im Gasthof Tell, Paternion statt.

Nähere Informationen zum Verein und zu den einzelnen Wanderungen sowie den genauen Tourenplan für das Jahr 2020 finden Sie auf der Homepage: www.alpenverein.at/spittal-drau/ortsgruppen/unteres-drautal

„treffpunkt: TANZ“ – Tanzen ab der Lebensmitte

Kreistanz, Linedance, Squaredance – nach Musiken aus der ganzen Welt – für jüngere und ältere Semester – kein Partner notwendig
Immer mittwochs und donnerstags von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr
Nähere Informationen bei Rita Mayer – Tel. Nr. 0664/750 515 39

„Aktiv altern – Gymnastik für Körper und Geist

Immer mittwochs von 08.00 Uhr - 09.30 Uhr im Freizeitzentrum Feffernitz
Nähere Informationen bei Rita Mayer – Tel. Nr. 0664/750 515 39

Stammtische des Pensionistenverbandes Österreich

Ortsgruppe Paternion

Oktober bis Mai – jeden Donnerstag im Götz Stadel 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Obmann Georg Eder – Tel. Nr. 0676/713 36 33

Ortsgruppe Feistritz/Drau

Jeden Mittwoch im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau ab 14.00 Uhr
Obmann Siegfried Pfeiffer – Tel. Nr. 0650/683 47 13

Ortsgruppe Feffernitz

Jeden Montag im Freizeitzentrum Feffernitz ab 13.30 Uhr
Obmann Walter Eder – Tel. Nr. 0699/106 057 24



Kirchliche Veranstaltungen

Pfarrkirche Feistritz/Drau

Die Gottesdienste finden jeweils am ersten und dritten Sonntag im Monat um 10.00 Uhr und am zweiten und vierten Samstag im Monat um 18.00 Uhr (bis Ostern) bzw. um 19.00 Uhr (ab Ostern) statt.

Kirche Neu-Feffernitz

Die Gottesdienste finden jeweils am zweiten und vierten Sonntag im Monat um 10.00 Uhr und am ersten und dritten Samstag im Monat um 18.00 Uhr (bis Ostern) bzw. um 19.00 Uhr (ab Ostern) statt.

Pfarrkirche Kreuzen

Die Gottesdienste finden jeweils am ersten und dritten Sonntag im Monat um 08.30 Uhr statt.

Pfarrkirche Rubland

Die Gottesdienste finden jeweils am zweiten und vierten Sonntag im Monat um 08.30 Uhr statt.
Sollte ein Monat fünf Sonntage haben, so findet der Gottesdienst nur in Feistritz/Drau um 10.00 Uhr statt!
Bei Veranstaltungen (Kirchtage, Dorffeste...) findet der Gottesdienst nur im jeweiligen Ort um 10.00 Uhr statt!

Pfarrkirche in Paternion

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Evang. Pfarrgemeinde Feffernitz

Gottesdienste jeden Sonntag um 09.00 Uhr, außer am dritten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr Abendgottesdienst (mit der Sommerzeit Beginn um 19.00 Uhr) in der Pfarrkirche in Feffernitz. Jeden ersten Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenwohnheim Feistritz/Drau. (Weitere Informationen unter www.evang-feffernitz.at)



Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

So 23. Juli | 10.00 Uhr

Frühschoppen

Kirchplatz Kamering
Veranstalter: Jagdverein Paternion

So 06. August | 10.00 Uhr

Pogöriacher Jahreskirchtag

Pogöriach
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Pogöriach und junge Zechgemeinschaft Pogöriach

So 13. August | 10.00 Uhr

Fährenkirchtag

Hafen Feffernitz
Ökumenischer Gottesdienst mit anschließendem Früh- und Nachmittagshoppen
Veranstalter: Feuerwehr Pobersach-Feffernitz

Sa 26. August | 20.00 Uhr und So 27. August | 10.00 Uhr

Feistritzer Jahreskirchtag

Kapellenwiese Feistritz/Drau
Veranstalter: Zechgemeinschaft Feistritz/Drau

So 03. September | 11.00 Uhr

Ebenwalder Dorffest

Heilige Messe bei der Kapelle in Ebenwald
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Ebenwald

Mo 06. November | 06.00 Uhr

Herbstmarkt

Paternion
Veranstalter: Marktgemeinde Paternion

Sa 11. November und So 12. November | von 10.00 - 18.00 Uhr

Kunst- und Kunsthandwerksausstellung

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Peter und Brigitte Strimitzer



Sport

Sa 08. Juli

Gartlrundweg + Gartlkopf (Schoberggruppe)

Tourenführer: Jutta Mainhardt
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 15. Juli | 09.00 Uhr

„RC-SF“ Segelfluggewerb Kärntner Landesmeisterschaft und NW.

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 22. Juli

Letterspitze (Karnische Alpen)

Tourenführer: Udo Jester
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 22. Juli | 09.00 Uhr

„Insberg Hangsegeln Teil 1“

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 05. August

Spielmann (Glocknergruppe)

Tourenführer: Edi Steiner
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 12. August

Reitereck (Hafnergruppe)

Tourenführer: Martin Peball
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

So 03. September | 09.30 Uhr

46. Alpen-Adria-Schnellschachturnier

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Schachklub Feistritz/Paternion

Sa 09. September

Strichkogel (Gosaukamm)

Tourenführer: Gerfried Sattlegger
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 16. September | 09.00 Uhr

Warbird-Treffen

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 07. Oktober

Gmeineck (Reißeckgruppe)

Tourenführer: Gerfried Sattlegger
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 07. Oktober | 09.00 Uhr

Abfliegen und Vereinsmeisterschaft

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 14. Oktober | 09.00 Uhr

Flohmarkt und allgemein Fliegen

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 14. Oktober

Debela pec (Julische Alpen)

Tourenführer: Bruno Rauter
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Do 26. Oktober

Tour zum Nationalfeiertag

Tourenführer: Udo Jester
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 16. Dezember

LVS-Übung

Tourenführer: Jutta Mainhardt und Bruno Rauter
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Neues von der Klima- und Energiemodellregion Unteres Drautal



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Förderaktion Solarthermie-Check auch im Jahr 2023 „für eine optimal eingestellte Solarthermieanlage“

Lassen Sie Ihre Solaranlage überprüfen und holen Sie sich bis zu **100 Euro Förderung von Ihrer KEM.**

Ziel der Förderaktion

Solaranlagen sollten in regelmäßigen Abständen überprüft werden, damit kostspielige Reparaturen vermieden und das Potential der Anlage voll ausgeschöpft werden kann. Wenn Mängel an Ihrer Solaranlage rechtzeitig entdeckt werden, können dadurch größere Schäden vermieden werden und die Leistungsfähigkeit voll genutzt werden.

Gefördert werden:

- Solaranlagen bis 30 m² Kollektorfläche
- Anlagen zur reinen Warmwasserbereitung
- Anlagen zur Warmwasserbereitung mit Heizungseinbindung
- Solaranlage ist älter als 2 Jahre

Infos unter: www.unteres-drautal.at

Formlose Anmeldung unter:

kem@unteres-drautal.at



© Barbara Krobath

Autofahren wird immer teurer, aber nicht für Sie...

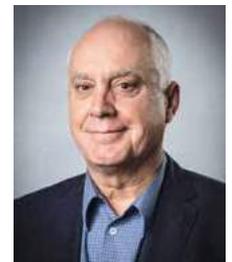
...wenn Sie ein Bürger der Region Unteres Drautal sind. Nutzen Sie die Vorteile der Elektromobilität und lassen Sie sich **gratis** mit dem Rufbus „Rudi“ zu Ihrer E-Car Station bringen. *) Das Mobilitätsbüro Unteres Drautal hilft Ihnen auch bei der Registrierung und Buchung Ihres E-Autos, wenn Sie ein Kunde von „Rudi“ sind. Darüber hinaus werden unter allen Neuanmeldungen bis 31.8.2023 drei Gewinner ausgelost, die von der KEM Unteres Drautal die Kosten für die Registrierung und Aktivierung ihres E-Autos rückerstattet bekommen und sogar ein Gratis-Wochenende mit dem E-Auto gewinnen können.

Ihre Kosten für kühle Rechner:

- 3,84 €/ Stunde (max. 38,40 € / Tag)
- 2,88 €/Stunde (max. 28,80 € / Tag)
für Jugendliche und Jungfamilien (Nutzer unter 30 Jahren)
- Ohne Monatsgebühr und Bindung
- ¼-Stunden genaue Buchung bei freien Kilometern
- Keine Parkgebühren für E-Autos in den größeren Städten
- Einmalige Registrierungs- und Aktivierungsgebühr von 24 €

Rechnen Sie selbst, denn billiger und umweltschonender geht Autofahren nicht mehr! Lassen Sie Ihr Auto zuhause, genießen Sie die Vorzüge des Elektroautos und des Rufbusses. Lassen Sie sich von Ihrer Gemeinde beraten, wie Sie einfach und unkompliziert zu Ihrem Elektroauto kommen, oder kontaktieren Sie Ihr Mobilitätsbüro.

www.familyofpower.com/registrieren
www.fahr-rudi.at



Ihr KEM Manager
Horst Eizinger



*) Aktion gültig bis 31.12.2023



15 Jahre Mitten im Leben (MIL) – aktiv und selbstbestimmt älter werden – in der Gesunden Gemeinde Paternion



Am 12. Jänner 2009 wurde MIL – ein ganzheitliches Angebot für ältere Menschen (ein etwas anderes Gedächtnistraining) – in der Gesunden Gemeinde Paternion zum ersten Mal vorgestellt und am 19. Jänner 2009 wurde mit der 1. Gruppeneinheit mit 12 Teilnehmern begonnen. Die jüngste Teilnehmerin war 59, die älteste 95.

Mittlerweile wurden insgesamt 265 Einheiten zu je 1 ½ Stunden abgehalten und derzeit besteht die Gruppe aus 17 aktiven Teilnehmern – darunter sogar 1 Mann! In den 15 Jahren sind leider schon 10 Teilnehmerinnen verstorben, die Gruppe hat sich jedoch immer wieder mit neuen aktiven und neugierigen Personen, die etwas für Gedächtnis, Körper, Seele und Geist unternehmen wollten, erweitert.

Am 15. April 2023 haben wir diese 15 Jahre bei einem gemeinsamen Mittagessen (2 TN waren leider erkrankt) im Gasthof Tell in Paternion gefeiert und wir hatten einen netten, gemütlichen Nachmittag und sogar unser Herr Bgm. Manuel Müller hat mit uns gemeinsam gefeiert – er ist es auch, der für uns immer ein offenes Ohr hat – DANKE! Im Anschluss an unsere Feier konnten wir noch den Gesundheitstag der Gemeinde im Kulturhaus besuchen und somit hatten wir einen gebührenden Abschluss unserer Feier mit dem Vortrag von Dr. Likar.

Jetzt machen wir einmal Ferien und im Herbst starten wir wieder mit viel Schwung und Elan bei Bewegungsübungen, Gedächtnis- und Konzentrationsübungen, Fingerübungen, Life-Kinetik, Sitztänzen und vielem mehr.



Ich wünsche all meinen TeilnehmerInnen eine gute Zeit, bleibt alle gesund, lebt die drei „L“ – Leben, Lieben, Lachen – und kommt wieder mit viel Freude zu den nächsten Gruppeneinheiten im Herbst.

Bis dahin grüße ich euch von ganzem Herzen – eure Gruppenleiterin Gitti Fleissner



**ELEKTROTECHNIK
OGRIS**

*Ihr kompetenter Partner
für sämtliche
Elektroinstallationen*

+43 664 20 84 853
marcel.ogris@et-ogris.at

Unfall Spezialist

Karosserie, Lack und Schadensabwicklung



Jetzt NEU:
Unsere Online-Reparaturanfrage – schnell und unkompliziert

Kratzer, Delle, Unfallschaden?

Wir sind für Sie da und...
... reparieren Park- oder Unfallschäden, Steinschläge u.v.m.
... unterstützen bei der Abwicklung mit Ihrer Versicherung
... bieten einen 24h-Notruf- und Abschleppdienst

Autohaus Kahlhofer
9711 Paternion

Kreuzweg 71
9711 Paternion
Telefon +43 4245 2280
www.kahlhofer.at

Eine Zertifizierung der Volkswagen Konzernmarken im Auftrag der Porsche Austria GmbH & Co OG

SanJa das Haus für Gesundheit und Wohlbefinden stellt sich vor

Ganzheitliche Lebens- und Sozialberatung Burnout-Prophylaxe und Stressmanagement

Durch Ausgewogenheit zu Leichtigkeit im Alltag

Für alles im Leben bekommen wir eine Gebrauchsanleitung. Nur leider für das Zusammenspiel von Seele, Geist und Körper in uns nicht. Wenn wir mehr über das Zusammenwirken zwischen Emotionen, Gefühlen, Gehirn, Realität, Körper, Muskulatur und Ernährung wissen würden, könnten wir besser gesund bleiben.

Ein Ort für Klient/innen

„Gesund bleiben, statt gesund werden“, ist die Devise der Gründerin des Hauses Sanja, Sandra Jug. SAN steht für „einen gesunden Geist in einem gesunden Körper“ und JA steht für das „Ja zu deiner Gesundheit und deinem Wohlbefinden“. Es ist grundsätzlich schwer zu erkennen, wann Stress zu negativen Auswirkungen führt. Aus diesem Grund wird die Prävention gerne übersehen. Einfacher wird es an einem Ort des Vertrauens und der Entspannung sich dem Thema „Vorbeugen ist besser als gesund werden zu müssen“ zu widmen. Mit dem Haus Sanja wollte Sandra Jug einen Ort schaffen, an dem es leichter fällt, sich mit dem Thema Selbstfürsorge auseinander zu setzen. Achtsamkeit, Entschleunigung und gezielter Umgang mit eigenen Ressourcen sollen hier den Menschen nahegelegt werden.

Ein realer Ort der Entspannung, ein Haus, ein Garten

Ein Toma-Holzhaus, mit Vollmond-geschlägertem Holz erzeugt ein unverfälschtes mit der Natur in Symbiose lebendes Ambiente, das den Gesetzen der Natur treu bleibt. Auch die Gartengestaltung ist mit den Elementen Feuer, Wasser, Luft und Erde ein Nährboden der Erholung. In diesem Ambiente spürt der Mensch harmonisierende Energie, die ihm dabei hilft, mit sich selbst wieder ins Gleichgewicht zu kommen. Das stellt einen wichtigen Punkt in der Burnout Prophylaxe dar: Wenn es dem Menschen gelingt, sich in Symbiose mit der Natur zu spüren, wirkt diese entspannend auf ihn ein. Diese Möglichkeit ist im Haus Sanja gegeben.

Synergieeffekte durch Experten-Wissen

Im Haus Sanja arbeiten ganzheitlich orientierte Experten aus verschiedenen Fachgebieten. Alle unterschiedlichen Angebote können sich gegenseitig befruchten und dienen dazu auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene Gesundheit zu erhalten und zu fördern. Das Wissen der einzelnen Fachexperten wird geteilt und steht daher dem Klient/ der Klientin in der Gesamtheit zur Verfügung. Einzelkämpfertum und Konkurrenzkampf haben hier keinen Platz – vielmehr soll man sich gegenseitig unterstützen und das Prinzip der Entlastung leben. Durch das Zusammenwirken können finanzielle Lasten aufgeteilt werden. So werden die Angebote für den Klient/die Klientin wieder leichter bezahlbar gemacht. Diese Win-Win Situation unterstützt sowohl die Personen, die ihre Dienstleistung anbieten, als auch jene, die sie annehmen.

Für Alt und Jung – für Groß und Klein

Wir im Haus Sanja versuchen unseren Klient/innen vorzuleben, was viele leider oft verlernt haben – das Leben im Gleichgewicht. Symbiose mit Natur und Menschen. Durch unser Angebot vor Ort wird die persönliche Weiterentwicklung gelebt, trainiert und gefördert. Das stärkt die Selbstwirksamkeit und den Selbstwert was einen liebevollen und wertschätzenden Umgang mit sich selbst und anderen schafft. Durch unser Online-Angebot können Personen aufgefangen werden, die noch nicht bereit dazu sind, gleich in den (Beratungs-) Prozess zu gehen. Hier



können sich Personen Informationen holen, Übungen, die sie ausprobieren können, ohne gleich in den persönlichen Kontakt treten zu müssen. Somit ist auch eine kostengünstige Kombination aus Live-Beratung und Online Training zur weiteren Vertiefung und Anwendung im Alltag möglich.



„Gemeinsam gesund bleiben, statt gesund werden, im Haus Sanja“
v.l.n.r.: Werner Kubli, Dorothea Schofnegger, Sabine Wigoschnig, Bürgermeister Manuel Müller, Gründerin Sandra Jug, Gabriela Lugger, Monika Mayr und Jürgen Klammer

Sehr herzlich laden wir Sie zur Eröffnung von Haus Sanja am 22. und 23.09.2023 ein

Das vorläufige Programm

(Programmänderungen vorbehalten):

Bei Interesse besuchen Sie unsere **Webseite** unter: www.haus-sanja.at und finden Sie dort ab 1. September das genaue Programm inklusive Zeitplan und Vortragstiteln. Unsere Webseite bietet Einblick in unsere Angebote und Informationen zum Team. Die Inhalte werden laufend überarbeitet und ergänzt.

Freitag, 22.09.2023, von 14:30 bis 21:00 Uhr

Erfahren Sie mehr über die Vision des Hauses und lernen Sie das Team kennen

- Eröffnung durch BGM Manuel Müller
- Buffet und Begehung der Räumlichkeiten
- Fokusvortrag Lunge und Atmung - Dr. Gernot Moder
- Fokusvortrag Lunge und Prävention - Mag. Jürgen Klammer
- Fokusvortrag Omega3 - Dr. med. Uwe Rascher

Samstag, 23.09.2023, von 10:30 bis 17:45 Uhr

Erfahren Sie mehr über die Inhalte und Angebote des Hauses Sanja

- Eröffnung durch die Gründerin Sandra Jug zum Thema „Mehr über sich und das Wechselspiel von Gefühlen & Körper erfahren: Erhalte Hintergrundwissen, wie du rechtzeitig Stress reduzieren kannst, damit du nicht ins Burn-Out rutschst.“
- Fokusvorträge Körper und Bewegung
- Fokusvorträge zum Thema Beratung



Dr. Schabus-Kavallar - iPad-Schulter



Was hinter Schulterschmerzen stecken kann!

Die Schulter ist das beweglichste Gelenk des menschlichen Körpers, das nur durch Muskeln und Bändern zusammengehalten wird. Eine ungünstige Haltung stresst die Schulter! Stundenlange Arbeiten vor dem Bildschirm können zum Impingement-Syndrom oder auch Schulterengpass-Syndrom führen. Die iPad-Schulter ist die häufigste Störung des Schultergelenks und tritt meist um das 50. Lebensjahr auf. Immer wiederkehrende, eintönige, manuelle Tätigkeit stellt eine ständige Überlastung der Schulter dar.

Computerarbeit fördert eine schlechte Haltung und diese wiederum verengt den Schulterraum, der von Haus aus schon eng ist. Dies führt zu einer chronischen Überlastung der Sehnen, die bei jeder Bewegung am knöchernen Schulterdach reiben. So kommt es zu Vernarbungen und Entzündungen in der Schulter, die sehr schmerzhaft sein können. Wenn

dieser Zustand länger anhält, werden immer mehr Entzündungszellen in die Schulter gelockt und das kann zu einer Verkalkung der Schulter führen. Mit anhaltender Einengung von Sehnen steigt das Risiko für Muskel- und Sehnenrisse und für das Absterben von Gewebe.

In der Akutphase führen Infiltrationen (direkte Applikation eines entzündungshemmenden Präparates an den Ort der Schmerzauslösung), lokale Kältetherapie sowie Ultraschall- und Elektrotherapie oder Repulstherapie (Kaltlicht) und STOSSWELLEN-Therapie zu einer Linderung. Anschließend erfolgt die Stärkung der Schultermuskulatur durch gezielte Physiotherapie. In der Einzelheilmassage werden spezielle Übungen gezeigt, die zur Erweiterung des Schulterraumes führen.

Empfehlenswert sind regelmäßige Pausen bei der Computerarbeit! Ausgleichsport ist Prävention und Therapie gleichzeitig!

Dr. Helga Schabus-Kavallar

Fachärztin für Orthopädie
Villacherstraße 495, 9710 Feistritz/Drau
Moritschstraße 2, Parkhotel, 9500 Villach

Tel.: 0664/22 49 230

Ordinationszeiten:

Montag und Mittwoch in Feistritz/Drau
Dienstag und Donnerstag im Parkhotel Villach

Bacher Reise-Tipp für September: Die Perlen Dalmatien

Genießen Sie eine besondere Rundreise. Im Bacher Luxusreisebus geht's zu kristallklaren Stränden, historischen Städten und zu den imposanten Krka Wasserfällen.

Reisetermin: 23. bis 27. September 2023 / 5 Tage

Die Fahrt entlang der kroatischen Küste ist reich an herrlichen Ausblicken. Eindrucksvoll präsentieren sich zauberhafte Fischerdörfer wie das malerische Tribunj. Die alten Städte Split und Trogir sind reich an Geschichte und alt ehrwürdigen Denkmälern. Ein besonderes Erlebnis ist die Fahrt zu den imposanten Krka-Wasserfällen.

Reisepreis: € 575,- pro Person/DZ im 4*Hotel
inkl. Stadtführungen, Eintritt Krka Nationalpark, Ausflug Etnoland uvm.
Detailprogramm gerne bei Bacher Reisen anfordern.

Informationen:

Bacher Reisen, Tel. 04246/3072 email: buchungen@bacher-reisen.at



WILLKOMMEN IN DER BACHER-REISEFAMILIE

TOP CHANCE

FÜR EINEN COOLEN ARBEITSPLATZ IN RADENTHEIN

Für unsere Reisecenter in Radenthein suchen wir:

Mitarbeiter [w/m/d]
Angebots- & Auftragsabwicklung Busreisen
Vollzeit (38,5 Stunden - Montag - Freitag)

Steig in unsere Reisefamilie ein ... unterstütze unser tolles Team:

Das würden wir uns wünschen:

- Mehrjährige Berufserfahrung in einem Büro - abgeschlossene Ausbildung (Matura wünschenswert)
- Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Strukturierte, sorgfältige Arbeitsweise (Organisationstalent)
- Eine umfangreiche Einlernphase ist gewährleistet.

Eine leistungsgerechte Entlohnung für diese anspruchsvolle Aufgabe sehen wir als Selbstverständlichkeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung - bitte per email an:

Bacher Touristik GmbH,
Marlene Bacher - marketing@bacher-reisen.at

Grünspan - Plattform für Kunst und Kultur im Drautal

Grünspan ist 15!

„Die jüngste Dramatisierung ausgewählter Texte des international renommierten Schriftstellers Josef Winkler mit dem Titel „Ich rei mir eine Wimper aus und stech dich damit tot - oder noch ein Stück von Josef Winkler“ steht erstmals in Winklers Heimatgemeinde auf dem Programm. Die Singgemeinschaft Feistriz/Drau sorgt für eine authentische Aufführung des heimatlichen Liedguts.“ So lautete die Ankündigung Grnspans zu Pfingsten 2008.

Heimat-Theater

PATERNION. Das Klagenfurter Ensemble und der Kunstverein Grünspan präsentieren eine Theater-Koproduktion zur Dramatisierung von Texten des Schriftstellers Josef Winkler. Die Singgemeinschaft Feistriz/Drau sorgt für die authentische Aufführung des heimatlichen Liedguts. Primus Sitter, Stefan Grrer und Richi Klammer orchestrieren die szenische Darstellung.

Termine: Sonntag und Montag, 11. und 12. Mai, jeweils 20 Uhr im Haus Grünspan (ehemaliger List-Stadel) in Feffernitz. Anmeldung: ☎ 0676/70 22 675.

Zeitungsbericht vom 07.05.2008

Seit damals zeigt das Haus Grünspan zwei Ausstellungen bildender Kunst pro Jahr sowie je eine Lesung oder ein Konzert. Neben Josef Winkler präsentierte Grünspan etwa 2017 unter dem Titel „Ungewöhnliche künstlerische Biografien des 20/21 Jahrhunderts und die Einflüsse der Moderne“ eine der ersten professionellen Künstlerinnen, nämlich Irmentrud List-Gersheim. 2015, das Thema hieß „Kontemplation und Furor“, war Alois Kchl zu sehen.

„Kunst - Spiegelbild und Baustein von Welt“ ist der Titel der nächsten Ausstellung, die am 12. August 2023 eröffnet wird. Unter weiteren KünstlerInnen ist Markus Zeber vertreten. „Eine WM und der dazugehörige Ball, hergestellt aus einem Elefantenfuß - seine

Objekte haben etwas Menschliches - allzu Menschliches an sich...“so Margot Fassler zu seinem Werk. Kooperation in der Politik über Gemeindegrenzen hinweg, die vier Drautaler Gemeinden Paternion, Ferndorf, Stockenboi und Weißenstein zeigen es vor. Die gemeinsame Basissubventionierung für GRÜNSPAN durch die Gemeinden mit EUR 1,00 pro EinwohnerIn und Jahr wird durch die Förderungen der Kunst- und Kulturabteilungen von Land Kärnten und Bund verdreifacht.

„Wir hatten das Glück, am ehemaligen Gutshof Sachsenhof der Familie List einen wunderschönen Ort und vor allem Menschen zu finden, die daraus kein Kapital schlagen wollen.“ So Norbert Kaltenhofer, Initiator und Motor Grnspans seit 2008. „Und BesucherInnen, die sich nicht so einfach abspeisen lassen. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank!“

ANKÜNDIGUNGEN

1. Konzert:

Matinee am Sonntag „a piacere“ mit Gerald Selig - Saxophon, Klarinette, Flöte; Andreas Mayerhofer - Electric Piano; Gerald Endstrasser - Percussion
Sonntag, 23. Juli 2023 um 11:00 Uhr vormittags

2. Ausstellung Bildender Kunst:

„Kunst - Spiegelbild und Baustein von Welt“

mit Samira Engel, Max und Maria Eugenia Moya, Christina Helena Romirer, Hanna Schibel, Markus Zeber

Eröffnung: Samstag, 12. August 2023, 19:00 Uhr

Ausstellung geöffnet von Sonntag, 13. August - Samstag, 7. Oktober 2023

jeweils Freitag bis Sonntag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Nach Voranmeldung von Schulklassen wird auch vormittags geöffnet!



© Markus Zeber

Markus Zeber, FUß BALL, 2022



© Gerald Endstrasser

Andreas Mayerhofer, Gerald Selig, Gerald Endstrasser



Eröffnung der aktuellen Ausstellung „Sprache und Kunst - Codes und ihre Bedeutung“



JA, DIE MODE!

Von der Mode geht's heit in dieser Gschicht,
die i aus meiner Jugend bericht!

Man will ja immer schön sein und „up to date“,
die Modeschöpfer zeigen uns wie das geht!

Und bei an jungen Menschen gibt's da gar kan Pardon,
alles was die sagen ziagt ma on!

Und so war das a in meinem Fall, modern war damals der „Overall“!

Verschlungen am Körper kreuz und quer,
von hinten a noch a Bandl her!

Noch an Gürtel mit fast an Bogenschloss!
So gingen mei Schwester und i zum Feiern los!

Beim Ausgehn, da trinkst was, das is amal so,
naja, und da musst halt a amal aufs Klo!

Eilig haben darfst's jetz auf gar kann Fall mit dein modernen Overall!

I fang mit die Knöpf zerst von oben an, das hintere Bandl wär jetz dran,

i derwisch's nit und fudl a Weil umadam,
und weil i's schon eilig hab is dos schön dumm!

I probiers mit'n Gürtel, auweh, der klemmt a!
Draussn vor der Tür gibt's schon a Gschra!

I bin ja nit die Anzige mit voller Blasen,
aber jetz kann i leider Kan einlassn!

I werd nervös und reiss umanand „ratsch“, jetz is es zerrissen mei
schönes Gwand!

Der Overall is jetz leider hin, aber i bin noch immer gfangen drin!

I merk wie mei Blasn immer mehr druckt,
am liebsten hätt i mi anfoch so niederghuckt!

Doch mei Schwester hat mi gfunden, es gibt doch an Gott!
I lass sie eina und jetz geht's ganz flott!

Sie schält mi aus die Fetzen, nimmt mi bei da Hand
und begleitet mi ausse mit mein zerrissenen Gwand!

Alle vor der Tür mit an Grinsen im Gesicht,
angenehm war das jetz wirklich nicht!

Aber was soll's, der Overall war halt modern,
und das is ma in jungen Jahren halt besonders gern!

Jetzt zieh i natürlich schon eher was Bequemes an,
die Teenagerzeit is vorbei! Aber a bissl mit
der Mode kann man wohl immer noch gehen!

Ich hoffe, ihr habt's wieder a bissl schmunzeln können
über mein Erlebnis!

Bleibts gsund und i schau, ob mir nächstesmal wieder was einfallt!

*Ganz liebe Grüsse aus Villach
von der Sieglinde!*

HAUS- & GARTESERVICE RAPHAEL WUTTE

RASENMÄHEN

Adresse
Blumenweg 4,
9722 Töplitsch
Telefonnummer
0664 / 91 37 260
E-Mail
wutte.raphael@gmx.at



BAUMABTRAGUNG

HECKENSCHNEIDEN

OBSTBAUMSCHNITT

www.hausundgartenservicewutte.at

RASEN VERTIKUTIEREN

ANDREAS STEINER

Gassen 5, 9714 Stockenboi
+43 699 170 209 03

steiner@maurerschmied.at
www.maurerschmied.at

HUFBESCHLAG · SCHMIEDETECHNIK · METALLBAU

SICHERHEITSTÜREN SICHERHEITSFENSTER

NELL-Jersche



ALTBAUSANIERUNGEN

Sonnenschutz - Böden - Markisen

neu Rollladen jalousierbar mit 7 Jahre Garantie!



9702 Ferndorf 20 | Tel.: 0676 622 9127
office@nell-jersche.co.at

motorisierte Welle zum Nachrüsten für Rollladen und Fensterläden

FLEISCHEREI SANDRIESSER

Villacher Straße 213, 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245/2276, Fax 04245/22764,
E-Mail: seppi.sandriesser@gmail.com

www.fleischerei-sandriesser.at



STAFF-Fitness



Erfolgreiche Ernährungsumstellung mit:



Nur für kurze Zeit
gibt es ein mb-Buch gratis dazu

Zur Ernährungsumstellung bei:

- *Übergewicht / Migräne
- *Herz/Kreislaufkrankungen
- *Verdauungsbeschwerden
- *Leistungs- u. Antriebsschwäche
- *Allergien u. Hauterkrankungen
- *ect.

Wie gehe ich vor um „mb“ zu machen?
Tel. 0650 3443 001 für alle weiteren Infos

25 Jahre



9710 Feistritz / Drau

AKTION

Monatlich € 39,90
ohne Bindung

Incl. Trainingsplan und Kurse wie:
Yoga / Pilates / Rückenstunde /
Dehnen / Full-Body-Workout /
Power Pump / Spinning

Starte JETZT und vereinbare einen Termin:
Tel. 04245 3443 oder 0650 3443001

Sonntag „DER“ freie Tag

Vor geraumer Zeit, als ich durch Paternion nach Feistritz fuhr, las ich den Spruch an der Kirche, „Sonntag ein Geschenk des Himmels“! Befasst man sich näher damit, erkennt man erst die Wertigkeit dieses „Geschenkes“. Gott sei Dank gibt es Institutionen, die diese wunderbare Errungenschaft pflegen und erhalten wollen. Durch meine Tätigkeit im Gesundheitsvorsorgebereich erlebe ich fast tagtäglich die Wichtigkeit und Bedeutung dieses Spruches. Er ist Teil eines der wichtigsten Naturgesetze, welchen jeder Mensch unterliegt. Was ist ein Naturgesetz? Es ist die einfache Beschreibung eines Vorganges in der Natur, der unter gleichen Bedingungen auch immer gleich abläuft. Dieser gesetzmäßige Ablauf ist unabhängig davon, ob Menschen davon wissen oder nicht, bzw. das akzeptieren oder nicht, es ist und bleibt ein biologisches Gesetz. Was bedeutet das für uns Menschen?

Es ist entscheidend ob wir kurz- oder langfristig gesund bleiben oder erkranken. Eines der wichtigsten biologischen Grundgesetze ist das gesunde Wechselspiel zwischen Belastung (Arbeit?) und Erholung (Freizeit?)! Die Einführung oder Einrichtung des arbeitsfreien Sonntags, ist eindeutig Richtung Erholung bzw. Gesundheit ausgerichtet. Natürlich sollte er nicht wie die meisten anderen Tage der Woche wiederum mit „Pflichten“ und Terminen verplant sein, sondern der freien Verfügbarkeit vorbehalten sein. Viele werden sich jetzt fragen, was hat „Der“ damit zu tun, oder was berechtigt „Ihn“ darüber mitzureden? Es ist meine Tätigkeit im Sport und im Präventionsbereich. Alle Vorgänge im Trainingsbereich,

egal ob Leistungs- oder Hobbysport unterliegen diesem Grundgesetz. Nämlich, dem „Wechsel zwischen Belastung und Erholung“!

Wird ein bestimmtes, individuelles Maß an Belastung nicht erreicht, gibt es keine Leistungsverbesserung, folgt darauf nicht das richtige Maß an Regeneration oder Erholung, ergibt das wiederum eine Fehlentwicklung, unter Umständen mit fatalen Folgen für die Gesundheit. Die Bandbreite reicht von ständiger Müdigkeit, eingeschränkter Leistungsfähigkeit, Burnout, Depression bis hin zu Herz-Kreislaufkrankungen, ja sogar Krebs. Im Leistungssport wird von Fachleuten wie Leistungsdiagnostikern, Sportwissenschaftlern, Sportmedizinern sowie gut ausgebildeten Trainern dafür gesorgt, dass auf die nötige Belastung die richtige Regeneration folgt. Nur wer sorgt für Hobbysportler oder Berufstätige? Auch dort wird belastet, sowohl körperlich wie auch psychisch, mental oder emotional. Es ist die Eigenverantwortung, sowie das Eigenwissen um die Vorgänge in unserem Körper, welche uns großes Potential eröffnet, positiv auf unser Wohlergehen und unsere Gesundheit einzuwirken! Der Spruch oder die Aussage, „Sonntag ein Geschenk des Himmels“ oder „Gottes“, ist ein wunderbarer Denkanstoß sich näher mit diesem Thema zu befassen!

*Viel Energie zur Gesundheitsvorsorge wünschen WIR,
das STAFF-Fitness-Team*

- keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- vollwärmeschutz - trockenausbauten
- generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte



rohr-bau
baugesellschaft m.b.H.

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at



Paternioner Kindergartenpost

Besuch von unserer Zahngesundheitsexpertin

Am Freitag, 14.04.2023 besuchte uns unsere Zahngesundheitsexpertin Frau Ebenwaldner / PROGES – Zahngesundheit Kärnten im Kindergarten. Spielerisch und altersgerecht wurden verschiedene Schwerpunkte erarbeitet wie z.B. die Zahnputztechnik nach der KAI-Methode oder zahngesunde Ernährung. Zum Abschluss bekamen die Kinder eine Urkunde, eine Zahnbürste und ein Malblatt überreicht. Dieser Vormittag war für die Kinder lehrreich, spannend und machte großen Spaß. Ein herzliches Dankeschön an Frau Ebenwaldner und Proges.



Ein Besuch bei der Feuerwehr

Der Kindergarten machte am Freitag, 05.05.2023 einen Ausgang zur Feuerwehr Paternion. Nach dem herzlichen Empfang durch Herrn Granitzer und Herrn Sommeregger wurden uns die Räumlichkeiten der Feuerwehr gezeigt. Dann wurde die persönliche Schutzausrüstung vorgestellt, erklärt und auch anprobiert. Auch die Feuerwehrautos konnten betrachtet werden und das Probesitzen in den Autos durfte natürlich nicht fehlen. Nach dem informativen Teil und einer Stärkung wurden die Kinder aktiv – es hieß „Wassermarsch“ - es ging wohl zum spannendsten Teil unseres Ausgangs, das Hantieren mit dem Wasserschlauch und Zielspritzen war angesagt. Dies war für die Kinder sehr aufregend, spannend und lustig. Vielen lieben Dank an Herrn Granitzer und Herrn Sommeregger für den spannenden, aufregenden, interessanten und lustigen Vormittag.



Miele

— CENTER —
OLSACHER

**IHR REGIONALER
MIELE KUNDENDIENST
IN KÄRNTEN**



Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR
BONUS**

Repariert statt ausgereicht.

SPITAL

T +43 4762 420 00

VILLACH

T +43 4242 340 00

Aus dem Schulleben der VS Paternion



Schnuppertag

Am 22. März begrüßten wir die kommenden Erstklässler an unserer Schule. Pünktlich zur Pause kamen die Kinder und wurden ihren Buddys zugeteilt. Die Buddys hatten die Aufgabe den Schulanfängern das Schulhaus sowie die Klasse zu zeigen. Bevor es ans Arbeiten in der Klasse ging, wurde gemeinsam im Schulhaus gejausnet. Danach konnten die Schulanfänger an einer Schulstunde in der 1. Klasse teilnehmen. Natürlich wurde auch schon etwas gezeichnet und gebastelt. Zum Abschluss wurde noch in den Turnsaal geschnuppert, wo alle gemeinsam einen Staffellauf absolvierten. Für alle Kinder war es eine tolle Erfahrung und sie hatten viel Spaß!

Carina Rainer



Abfallberatung

Kurz vor Ostern hatten wir einen ganz interessanten Vortrag von Frau Sandra Disho vom Abfallwirtschaftsverband Villach. Sie erklärte uns genau das richtige Trennen des Mülls. Von der gelben Tonne bis zum Papiermüll wurde alles genauestens besprochen. Nach viel Input durften sich die Kinder dann ausgelassen bewegen und der Abfall musste richtig getrennt in der Mülltonne landen.

Sibylle Jaklitsch



Besuch am Bauernhof

Am 5. Mai durften wir den Bauernhof der Familie Tschernutter besuchen. Wir machten uns nach der großen Pause auf den Weg. Dort angekommen fanden wir ein vielseitiges Angebot an Produkten vom Bauernhof vor. Die Kinder jausneten vergnügt und konnten nebenbei einen Vortrag über die Herstellung der Produkte hören. Außerdem durften die Kinder einen Brotteig kneten. Nach der Stärkung bekamen wir eine Hofführung. Den Kindern hat es sehr viel Spaß gemacht die Arbeiten als Landwirt zu sehen. Wir möchten uns noch einmal bei der Familie Tschernutter bedanken.

Carina Rainer



Besuch von Severin

Nicht der Jahreszeit entsprechend, wurde an der VS Paternion das Thema "Engel" im Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung aufgegriffen. Dahinter steckt der Künstler Severin Krön, der einen großen Adventkalender mit den Schülerinnen und Schülern aus den umliegenden Volksschulen bzw. Mittelschule gestalten möchte. Die Hiatla zeichnen für diese Idee verantwortlich. Beim ersten Termin wurde das Thema eingehend besprochen. Anschließend gestalteten die Schülerinnen und Schüler „ihren“ Engel. Vom Wasserengel bis zum Engel der Tiere – der Fantasie wurde freien Lauf gelassen. Wir sind schon auf das Endergebnis gespannt.

Sibylle Jaklitsch





Besuch der Zahnfee

In diesem Jahr besuchte uns 2x die Zahnfee Alexandra Stefanowitsch. Auf spielerische Art wurde den Kindern das richtige Zähneputzen, der richtige Umgang mit der Zahnbürste, das Verwenden von Zahnseide und vieles mehr nahegebracht. Neben Zahnpasta und Zahnseide gab es immer kleine Geschenke für die Kinder. Diese waren mit Fleiß und Ernst immer bei der Sache.

Sibylle Jaklitsch



Aus dem Schulleben der VS Feistritz/Drau



Der Mobilitätspark des ÖAMTC ist immer eine Reise wert

Der Mobilitätspark des ÖAMTC in Warmbad bei Villach erstellt bereits seit Jahren maßgeschneiderte Programme rund um die Schülersgesundheit und die Verkehrserziehung für Schulklassen aus dem Großraum Villach. Dieses Angebot nimmt die VS Feistritz/Drau Jahr für Jahr auch sehr gerne in Anspruch und besuchte auch in diesem Schuljahr wieder mit allen Schulstufen verschiedene Programme des Autofahrerklubs. Die Schüler waren allesamt mit Rieseneifer dabei und lernten allerhand Nützliches für ihr Schülersdasein, aber auch für ihr Freizeitverhalten. Die 1b-Klasse

erfuhr heuer z. B. sehr viel Wissenswertes über die Zubereitung einer gesunden Jause und wie man mit kleinen Verletzungen umgeht. Die VS Feistritz möchte sich auf diesem Wege auch recht herzlich beim umtriebigen Elternverein der Schule um seinen Obmann Markus Petritsch bedanken, der die Kosten der Busfahrten zum Mobilitätspark freundlicher Weise übernahm. Vielen Dank! Super, dass ihr immer ein offenes Ohr für uns habt!



Sicherheitsolympiade

Heuer hat der Kärntner Zivilschutzverband, in Zusammenarbeit mit der AUVA für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Volksschulen wieder eine Kinder-Sicherheitsolympiade durchgeführt. Der Bezirksbewerb des Bezirkes Villach-Land fand dieses Jahr am Sportplatz in Feistritz/Drau statt. Die Gelegenheit, in der Heimatgemeinde an diesem Spektakel teilzunehmen, ließ sich die 4b der Volksschule Feistritz/Drau mit ihrer Klassenlehrerin Sonja Lengfellner nicht entgehen.

So ging es am Dienstag, den 23. Mai gleich in der Früh hoch motiviert und bestens vorbereitet zu Fuß Richtung Sportplatz. Die Aufregung war sehr groß, nahmen doch 12 Klassen aus dem ganzen Bezirk an dem Wettbewerb teil. Bei bestem Wetter und toller Stimmung wurde die Olympiade feierlich durch Fahnenträger und Entzünden des Olympischen Feuers eröffnet. Unsere Nina las den Olympischen Eid vor, den alle Anwesenden im Chor wiederholten. Neben wichtigen Personen des Organisationsteams war auch unser Herr Bürgermeister Manuel Müller, den ganzen Vormittag dabei und hat natürlich "seiner" Schule besonders fest die Daumen gedrückt. Vielen Dank an dieser Stelle für die großzügige Unterstützung mit Jause und Getränken für alle Teilnehmer und Schlachtenbummler an ihn! Bereits den ersten Bewerb konnte unsere Klasse klar und souverän gewinnen. In den spannenden Wettkämpfen mussten die Kinder ihr Wissen zum Thema Sicherheit, Zivilschutz und Erste Hilfe abrufen können, aber auch Geschicklichkeit und Glück war gefragt. Durch tolles gemeinschaftliches Miteinander



und viel Kampf- und Teamgeist gelang uns am Ende eines wirklich bis zum Schluss sehr spannenden Vormittages eine herausragende Leistung. Wir holten sensationell den 2. Platz und mussten uns nur einer Klasse geschlagen geben.

Neben einem großen Pokal gab es für jedes Kind eine Urkunde, einen Eintritt zu den Ritterspielen und eine Rutschenfahrt am Pyramidenkogel als Preis. Besonders stolz jedoch können wir auf unsere tolle Klassengemeinschaft und unseren Zusammenhalt sein. Ohne dies wäre diese Leistung nicht möglich gewesen.

Mit Musik geht alles besser ...

dachten sich die Musikschule und die VS Feistritz/Drau im Mai und organisierten kurzum zwei Workshops zum Thema „Musikinstrumente hautnah erlebt“. Beim ersten, hervorragend durchgeführt vom Leiter der Musikschule Walter Grechenig, drehte sich alles um das Schlagzeug und seine einzelnen Komponenten. Beim zweiten Workshop rockten Viktor Huditz und Günther Unterkofler mit Trompetenvariationen sowie Keyboard und Akkordeon den Schulturnsaal. Die Kinder und Lehrer waren von den außerordentlichen Darbietungen vollauf begeistert!

Vielen Dank für diese außergewöhnlichen und praxisnahen Musikstunden!





Fit in die Klimazukunft

Im Mai durfte die 1a. Klasse an einem Klimabündnis Workshop teilnehmen. Die Referentin kam an die Volksschule Feistritz und erarbeitete gemeinsam mit den Kindern die klimabedingten Herausforderungen der Zukunft. Im Mittelpunkt stand der tägliche Verkehr und welche Probleme dieser mit sich bringt. Wie können wir klimafreundlich an unser Ziel gelangen? Diese Frage und andere konnten mit Hilfe des Workshops beantwortet und in das Bewusstsein der Kinder gerufen werden.



Erfolgreiche Teilnahme am „Malwettbewerb Herzenssache“

Alle Kinder der Volksschulen Feistritz/Drau und Paternion nahmen erfolgreich am Malwettbewerb des Österreichischen Jugendrotkreuzes teil. Sie zeichneten mit sehr viel Freude und Kreativität. Die Bilder von Alisa Puchacher, Louisa Greibl, Sophia Schnabel und Alina Steiner konnten die ersten Plätze in der Bezirkswertung der Schulstufen 1 – 4 erringen. Alle Bilder sind einfach großartig! Dieser Malwettbewerb ist Teil des Projektes „Herzenssache“ des österreichischen Jugendrotkreuzes, das an den Volksschulen Feistritz/Drau und Paternion durchgeführt wird.



Aus dem Schulleben der Mittelschule Feistritz/Drau



Der Schulchor der MS Feistritz als Teilnehmer beim Landesjugendsingen

44 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Hildegard Allmaier nahmen nach der Teilnahme am Bezirksjugendsingen, auch beim Landesjugendsingen im Konzerthaus in Klagenfurt teil. Der Chor wurde mit dem Prädikat „Ausgezeichnet“ von der Fachjury bewertet, worüber sich die Sängerinnen und Sänger sehr freuten. Wir bedanken uns bei unserem Bürgermeister Herrn Manuel Müller, welcher das neue Outfit für dieses wertvolle Event, sponserte. Für die Abdeckung diverser Kosten wurden wir auch vom Unternehmer Hannes Staber unterstützt. Herzlichen Dank dafür.



Landesmeisterschaften der Schulsport-Akrobatik

Am Donnerstag, den 20. April 2023, fanden zum ersten Mal seit vier Jahren wieder die Landesmeisterschaften der Schulsportakrobatik statt. Die AkrobatInnen der MS Feistritz unter der Leitung von Bernadette Supantschitsch nahmen zum ersten Mal in der Schulgeschichte daran teil und konnten ihr Können unter Beweis stellen. Drei Formationen lagen nach Ende der Veranstaltung im guten Mittelfeld, was große Begeisterung unter den SchülerInnen auslöste. In Mitten von Schulen, in denen sich die Akrobatik seit Jahren hält, konnte die MS Feistritz jedoch auch eine Goldmedaille für sich in Anspruch nehmen. Die SchülerInnen Jasmin Unterlercher, Summer Trupp und Nina Brückler aus der 1c strahlten bei der Siegerehrung bis über beide Ohren und machten ihre Lehrerin mehr als stolz. „So kann es gerne weitergehen. Ich freue mich auf weitere sportliche Erfolge in den nächsten Jahren.“

Supantschitsch Bernadette



Unterwasserbilder zum Thema Sommerferien

Die Sommerferien stehen vor der Tür und da lag es für Kollegin Assek Nadja und ihre kreativen Schülerinnen und Schüler in den 2. Klassen auf der Hand ein „sommerliches Thema“ im Gegenstand Bildnerische Erziehung zu bearbeiten. Herausgekommen sind wunderbare Unterwasserbilder von denen einige im Schulhaus ausgestellt wurden. Einen kleinen Auszug davon zeigen wir hier. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schüler erholsame Ferien und bedanken uns auch bei allen Eltern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.



Junge KünstlerInnen stellen sich vor: Theresa Winkler

Mein Name ist Theresa Winkler, ich wohne in Nikelsdorf in der Marktgemeinde Paternion. Gerade habe ich die 4. Klasse der Mittelschule in Feistritz/Drau abgeschlossen. Als ich im Alter von 6 Jahren mein erstes Topmodelheft erhielt, entdeckte ich meine Begeisterung fürs Zeichnen. Zuerst gestaltete ich nur die vorgefertigten Vorlagen, welche in diesen Heften enthalten waren. Nach einer gewissen Zeit versuchte ich die Proportionen des menschlichen Körpers sowie anderer Lebewesen und Gegenständen selbst anzufertigen. Zusätzlich achtete ich auch immer mehr auf Details und erweiterte somit meine Techniken. Der Großteil meiner Werke besteht aus Bleistift- sowie Buntstiftzeichnungen. Seit kurzem benutze ich sogar auch digitale Geräte, um mich künstlerisch zu betätigen. Das Zeichnen bereitet mir große Freude, da ich dort meiner Kreativität freien Lauf lassen kann und ich mich an den persönlichen Fortschritten erfreue. Derzeit bin ich mir noch unsicher, ob ich im Berufsleben mein Hobby integrieren möchte. Mein Vorhaben ist es aber eine weiterführende Schule zu besuchen, wo ich meine Fähigkeiten in den Bereichen Mode sowie Kunst erweitern kann.





Englisch-Redewettbewerb

Am Montag, dem 15. Mai 2023, fand der 20. Englisch-Redewettbewerb im kleinen Festsaal der Bildungsdirektion Klagenfurt statt. Zwei Schüler der Mittelschule Feistritz an der Drau, welche sich zuvor im Bezirkswettbewerb für das Finale qualifizieren konnten, nahmen erfolgreich teil.

Marko Pacic erreichte mit seiner „Adventure Story“ den ausgezeichneten 2. Platz und Arijan Aldzic konnten mit seiner Analyse zum Thema „Social Media“ den tollen 4. Platz erreichen. Wir sind sehr stolz auf diese Talente!

Rivana Schneeberger

Lernen im Museum

Im April unternahmen die Jugendlichen des Wahlpflichtfaches „Kreatives Gestalten“ 4. Klasse eine Exkursion ins Landesmuseum in Klagenfurt. Der Ausflug war eine gute Gelegenheit für die SchülerInnen und Schüler außerhalb des Klassenzimmers zu lernen und ihre Kenntnisse über Kunst und Geschichte zu vertiefen. Die Führung durch das Museum wurde von einer sachkundigen Mitarbeiterin des Museums geleitet, die den Kindern interessante Fakten über die verschiedenen Ausstellungsstücke vermittelte. Das historische Gebäude des Museums selbst war für die Kinder ebenfalls faszinierend und beeindruckend. Nach der Führung hatten sie die Möglichkeit, das Haus selbständig zu erkunden und sich mit verschiedenen interaktiven Objekten zu befassen. Als Abschluss fertigten die Kinder Skizzen eines Kunstobjekts an, das ihnen besonders gefallen hatte. Diese Arbeiten werden in den nächsten Kunststunden weiterbearbeitet und dienen als Grundlage für eigene Skizzen. Wir möchten uns bei der Firma Hannes Schepp GmbH bedanken, die die Exkursion durch großzügiges Sponsoring unterstützt hat. Ohne ihre Hilfe wäre es nicht möglich gewesen, diese Erfahrung zu ermöglichen. Die Hin- und Rückfahrt wurde vom Busunternehmen Agim Musaj durchgeführt, das uns eine sichere und komfortable Fahrt garantierte. Insgesamt war die Exkursion ein voller Erfolg und wir sind dankbar für diese wunderbare Gelegenheit für unsere Jugendlichen.



Judith Kulle und Sylvia Campidell



Hannes SCHEPP
GmbH
AGRAR- & WINTERDIENST
GRÜNRAUMPFLEGE

Eichenweg 252, A - 9710 Feffernitz,
Mail: office@hannesschepp.at
Tel.: 0650 / 80 50 500

- Objektbetreuung
- Baumschnitt
- Winterdienst
- Grünraumpflege

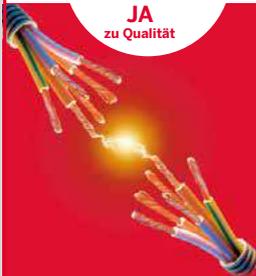
- sämtliche Agrardienstleistungen





elektro/amenitsch

JA
zu Qualität



- ELEKTROTECHNIK
- ANLAGENÜBERPRÜFUNG (lt. ÖVE-Norm)
- BELEUCHTECHNIK (Beratung/Planung)
- INFRAROTHEIZUNGEN
- PHOTOVOLTAIK

9710 FEISTRITZ/DRAU - POBERSACHER STR. 226 - T 04245 25 52-0 - E OFFICE@AMENITSCH.COM

Aus der Musikschule Feistritz/Drau - Weissenstein

Unglaubliche Erfolgswelle der Musikschule

Sarah Steiner, mit ihrer steirischen Harmonika wurde von Antenne Kärnten zum YouTube Star gekürt. Weiters erhielt sie im Rahmen der Fegerländer-Gala erstmals den „Feger for Future Award“ in Höhe von € 1.000,-. Auch der ROTARY CLUB Unteres Drautal vergab am 01. April im Rahmen eines Förderkonzerts Stipendien an vier ausgezeichnete, junge Musiker:innen aus der Musikschule Feistritz/Drau – Weissenstein.

Aufgrund ihrer herausragenden Leistungen bekamen vier junge Künstler:innen eine Plattform inklusive Stipendium in der Höhe von € 1.500,-. Sarah Steiner spielt Harmonika seit sie acht Jahre alt ist, in der Klasse von Andreas Weber in der MUSIKSCHULE FEISTRITZ/DRAU – WEISSENSTEIN. Sie kommt aus einer Musikerfamilie in der die „Ziach“ eine große Tradition hat. Sie begeistert mit ihrer Harmonika seit September auch online auf YouTube ihre Fans, wo sie bisher unglaubliche 700.000 Clicks erreicht - Tendenz steigend!

Michelle Maier spielt, seit sie acht Jahre alt ist, Querflöte in der Klasse von Hui-Wen Wernig-Chang. Gemeinsam mit ihrer langjährigen Freundin und Musikkollegin Anna-Maria Steiner absolvierten sie vor kurzem das Jungmusikerleistungsabzeichen in GOLD. „Das Publikum war sehr begeistert und kurz habe ich auch vergessen, dass das hier eine Prüfung ist und habe mich von der Musik leiten lassen“, sagt die Musikerin stolz. Anna-Maria Steiner begann auch mit bereits acht Jahren, Querflöte zu spielen. „Für mich ist die Musik ein stetiger Begleiter und ich kann sie mir in meinem Leben nicht wegdenken“, so Steiner. Jonas Enzi macht das Viererteam komplett. Er erspielte sich vor kurzem auch einen ausgezeichneten Erfolg im Rahmen der Musikschul-Abschlussprüfung. Der Jazzpianist performte am 01. April

u.a. mit einer von Profis besetzten Jazz & Latin Band. Im Kulturhaus Weissenstein anwesend waren u.a. Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr, Bürgermeister Harald Haberle sowie der Präsident des Rotary Clubs unteres Drautal Rudolf Dijak. Durchs Programm führte gekonnt der Musikschulleiter Dir. Walter Grechenig.

Am 29. April bekam Sarah Steiner im Rahmen der Fegerländer-Gala in Ferndorf den „Feger for Future Award“ in Höhe von € 1.000,- überreicht. Die Gruppe „Walter Grechenig & seine Fegerländer“ möchten sich ab sofort für musikalische Jugendförderung einsetzen, und so fiel die Wahl auf die äußerst talentierte, junge Feistritzerin.



Sarah Steiner

Im Mai wurde Sarah außerdem von Antenne Kärnten in Studio eingeladen, aufgrund ihres Runs auf YouTube – sie steht momentan mit ihren Videos bei knapp 1.000.000 Clicks – Wir gratulieren herzlich!



v.l.n.r.: Landtagspräsident Reinhart Rohr, Rudi Dijak (Rotary), Anna-Maria Steiner, Jonas Enzi, Hui-Wen Wernig-Chang, Michelle Maier, Andreas Weber, Sarah Steiner, Dir. Walter Grechenig, Viktor Huditz, Erwin Kapeller (Rotary), BGM Harald Haberle



„Tanz in den Mai“ mit Platzeinweihung in Pogöriach

Das Team der Dorfgemeinschaft Pogöriach lud am 30.04.2023 zum Tanz in den Mai ein. Besonderer Höhepunkt war der Gottesdienst mit Prov. Mag. Grzegorz Rapala, welcher unseren erweiterten und neu gestalteten Platz beim Dorfhäusln einweihte. Umrahmt wurde die Messe vom Löllinger Viergesang. Ein herzliches Dankeschön an die Marktgemeinde Paternion, das Land Kärnten, die Sponsoren, die zahlreichen Helfer und die Besucher unserer Veranstaltungen, welche dieses Projekt unterstützt haben.

Recht herzlich einladen möchten wir zum alljährlich stattfindenden Jahreskirchtag am 06.08.2023. Dieser wird heuer erstmals gemeinsam mit der jungen Zechgemeinschaft Pogöriach veranstaltet. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Das Team der Dorfgemeinschaft Pogöriach



Sommer Zirkus Turnen 2023

Spiel und Spaß mit Zirkuskünsten

1. Termin
19. bis 21. Juli 2023

2. Termin
16. bis 18. August 2023

jeweils 8:30 bis 12:30

im
Freizeitzentrum Feffernitz
der Marktgemeinde Paternion

Altersgruppe: ca. 6 bis 15 Jahre
Kosten: € 50,- pro Teilnehmer und Termin

Voranmeldung an:
dido@kinderspektakel.at

Bitte angeben:
1. oder 2. Termin
(Name/Adresse/Alter/Tel. Nr. des Erziehungsberechtigten)
Info: Dieter und Beata Schrott
Tel: 0664/22 11 870 oder 0680/20 38 780

Es freuen sich auf Euch...
Dido & Beatriee
Dipl. Artisten
Zirkuspädagogen
Akadem. Freizeitpädagogen



KÄRNTNER LANDESMEISTERSCHAFTEN DER RINGER DES NOCKGEBIETES

27. August 2023 am ehem. Sportplatz in Fresach



- 11:30 Uhr Frührschoppen mit der Gemeindemusikkapelle Weißenstein
- 12:00 Uhr Beginn des **Jugendringens** (bis 18 Jahre)
Darbietungen der Volkstanzgruppe Fresach
- 13:30 Uhr Offizielle Eröffnung der Kärntner Ringerlandesmeisterschaften und **Ringens der Allgemeinen Klasse**
Unterhaltung mit Olympia Musik
- 17:00 Uhr **Siegerehrung**

Ehrenschutz: Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler
Lustiges Schätzspiel und Kinderprogramm für Groß und Klein!

*Auf Euer Kommen freut sich
Die Ringergruppe Fresach*



GEMEINDEBÜCHEREI

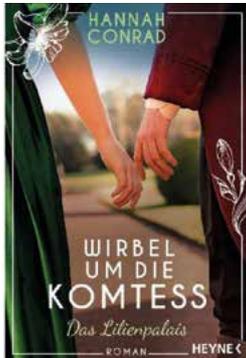
Villacher Straße 250 • 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245 64003 • buecherei.feistritz@aon.at
www.paternion.bvoe.at



Liebe LeserInnen,

gerne präsentiere ich Ihnen wieder meine Buchtipps! In der Gemeindebücherei finden Sie neben spannenden Büchern, zahlreiche DVD's und Spiele für Groß und Klein. Ich bin immer Mittwoch und Freitag von 14.00 – 17.00 Uhr für Sie da!

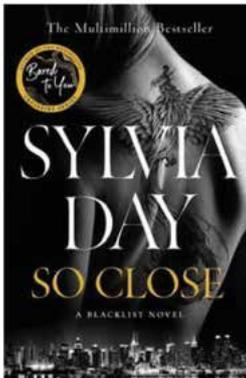
Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Angelika Gasser



Wirbel um die Komtess – Das Lilienpalais

Vorhang auf für verbotene Leidenschaften und die ganz große Liebe!

Augenscheinlich ist Isabella von Seybach bereit für die kommende Ballsaison. Bereit für atemberaubende Kleider, rauschende Feste und die Suche nach einem Ehemann. Insgeheim schmiedet sie aber ganz andere Pläne: Sie will ihre Leidenschaft für das Theater ausleben! Als Rudolf Heiland, Hofschauspieler und der wohl begehrteste Mann Münchens, Isabella seine verruchte und aufregende Welt zeigt, kann sie nicht widerstehen. Ihr engster Vertrauter Leopold von Löwenstein plant inzwischen seine eigene Zukunft – ohne Isabella. Das weckt Gefühle in ihr, die sie lange vor sich selbst versteckt hat. Isabella muss sich entscheiden. Für was – und vor allem für wen – schlägt ihr Herz wirklich?



Lange trauerte Kane um seine geliebte Lily. Da taucht sie plötzlich wieder auf. Ist es ein Wunder? Oder ist es Wahnsinn?

Seit sechs Jahren ist der steinreiche Witwer Kane Black gefangen in der Trauer um seine tödlich verunglückte Frau Lily. In seinem exklusiven Penthouse in Manhattan führt er ein luxuriöses, aber einsames Leben, das durchdrungen ist von der Sehnsucht nach ihr. Da taucht sie plötzlich wieder auf – kann es sein, dass sie den mysteriösen Bootsunfall damals überlebt hat? Seine Familie hat da so ihre Zweifel. Gemeinsam führen sie das milliardenschwere Kosmetikimperium Baharan. Und Kanes Mutter Aaliyah weiß genau, was sie will. Eine aus dem Nichts aufgetauchte Hochstaplerin, die die Kontrolle über ihren Sohn und damit über das Familienvermögen übernimmt, gehört nicht dazu. Auch Kanes skrupellose Schwägerin Amy hat eine Rechnung mit Kane und der angeblichen Lily offen. Ein gefährliches Spiel nimmt seinen Lauf ...



Eine Frage der Chemie

Elizabeth Zott ist eine Frau mit dem unverkennbaren Auftreten eines Menschen, der nicht durchschnittlich ist und es nie sein wird. Doch es ist 1961, und die Frauen tragen Hemdblusenkleider und treten Gartenvereinen bei. Niemand traut ihnen zu, Chemikerin zu werden. Außer Calvin Evans, dem einsamen, brillanten Nobelpreiskandidaten, der sich ausgerechnet in Elizabeths Verstand verliebt. Aber auch 1961 geht das Leben eigene Wege. Und so findet sich eine alleinerziehende Elizabeth Zott bald in der TV-Show »Essen um sechs« wieder. Doch für sie ist Kochen Chemie. Und Chemie bedeutet Veränderung der Zustände ...



KINDERBUCHVORSTELLUNG

Sofabanditen
oder die verrückte Befreiung der Böhmer
Judith Kleinschmidt

Ein verrückte Befreiung der Böhmer

Willy, was? Ist unglücklich, dass beide wunderbar mit ihren Eltern zusammenkommen sind das hat sie alles, obwohl sie gut. Michael, sie springen schon in den Augenwimpern wieder, wie diese von, will, seine eigene rauchenden Schale, aufsteigt und so, ganz so auf, aber ganz, wie ich in Kopf, will, hat, das, kein, eines, bisschen, Freude, die, Wirkung, sein, um, heute, wird, so, hat, ja, nur, ein, Zeit, die, nicht, aber, schon, schrecklichen, haben, in, der, Hand, der, zu, Leben, hoch, so, was, er, will, ja, und, will, ich, und, will, nicht, sein, in, ein, freundlicher, an, dieser, Ende, sie, nicht, nur, die, Frage, das, Stern, sondern, auch, echte, Freundschaft, haben.

Die Böhmer
Judith Kleinschmidt

Lebenslauf von Judith Kleinschmidt

Die Böhmer

Stornstraße

Wiel Spaß beim Lesen wünscht Niklas Rindler!

Die kängurufigste Schule der Welt
der Schüleraustausch

SEHR GEHEIM!

Autoren: Sabrina J. Kirschnor
Illustratorin: Monika Parciak
Verlag: Carlsson Verlag
Erscheinungsdatum: 2021
empfohlene Lesealter: 8-10 Jahre
Seiten: 239

Bewertung: ★★★★★

Hauptpersonen:

Direktor: Horst Schmiedlich	Schüler: Maximilian Hack	Schülerin: Frieda Gerhardt	Hausmeister: Egon Traub	Schönheit: Anna Maria Bente

Inspektore
Ravensburger

BFLB

Wiel Spaß beim Lesen wünscht Niklas Rindler!

LANDGASTHOF
Einkauf mit Tradition
Paternion

Landgasthof mit behaglichen Gästezimmern –
Eigene Landwirtschaft – Kinderspielplatz –
Radeinstellplatz – Großer baumbestückter Innenhof.

Wir kochen mit Freude
und freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Familie Michorl

A-9711 Paternion • Kärnten
Tel. 0 42 45 / 29 31 • Fax 0 42 45/30 26
E-Mail: michorl@gasthof-tell.at
www.gasthof-tell.at

SUCHE ... BIETE ... TAUSCHE ...

- **Pflege und Betreuungsdienst**, Übernahme auch eure Bügelwäsche – T: 0660/905 85 46
- Verlässliche **Reinigungskraft** für einen **Privathaushalt** (Haus) vierzehntägig für ca. 6 Stunden in Feistritz/Drau gesucht – T: 0699/100 545 34
- **Büro-, Lager- Praxisräume** in Feffernitz **zu vermieten**. 60m² bzw. 110m² á EUR 5,50 pro m² zuzüglich Betriebskosten. Nähere Informationen bei Herrn Egon Pirker T: 0664/ 160 15 81



PFARRCARITAS FEISTRITZ

Wir möchten uns sehr herzlich für die großartige Unterstützung im ersten Halbjahr bei allen Spendern und Unterstützern bedanken. Wir helfen gerne anonym und vor Ort, sollten auch Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich einfach an unseren Hr. Pfarrer. Das Team der Pfarrcaritas wünscht allen einen erholsamen und entspannten Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen im Herbst.

Die Pfarrcaritas macht im Juli und August Sommerpause!

TERMINE:

- 13. und 14. September 2023**
- 12. und 13. Oktober 2023**
- 30. November! und 01. Dezember 2023**

Die Abgabe von Sachspenden ist aus organisatorischen Gründen nur am jeweiligen Donnerstag während der Öffnungszeiten, zwischen 08.00 Uhr und 17.00 Uhr, möglich.

*Der Holzherd
für alle Fälle!*

**...aus der
Kärntner
Herdfabrik!**

Fachberatung
& Ausstellung in
Gewerbestraße 2
9851 Lieserbrücke
04762 4369 0

Kloss
Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur



*ohne Strom
heizen, kochen
& backen!*



www.wohnherde.at

Neubauprojekt:

Doppelwohnanlage

Feistritz - Neusiedlung IV



Symbolfoto, vorbehaltlich technischer bzw. farblicher Änderungen

6 Doppelhaushälften mit Carport und Garten

- Nutzfläche ohne Keller 121 m²
- Belagsfertig oder Schlüsselfertig

Anfragen unter:

Stadtbaumeister Josef Willroider GmbH
Tel. 04242 24182, krainger@willroider.at, www.willroider.at



Babygratulationen



KAROLINE SONJA

geb. am 17. Dezember 2022
Tochter von Siegrun und
Matthias Granitzer
Kamering



LIAM

geb. am 17. Dezember 2022
Sohn von Merhunisa Omerdic
und Adis Music
Neu-Feffernitz



TOBIAS SAMUEL

geb. am 23. Feber 2023
Sohn von Kerstin Oberrauer
und Marcus Brandstätter
Neu-Feffernitz

Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen



Am 30. April 2023

Claudia **GRUBER**
und Gebhard **WALLNER**
Pobersach



Am 20. Mai 2023

Claudia **GAMPER** und
Gottfried **SCHNEEBERGER**
Feistritz/Drau



Am 27. Mai 2023

Bettina **EBNER** und
Fabio **ERLACHER**
Feffernitz



Am 27. Mai 2023

Siegrun **MÜLLER** und
Matthias **GRANITZER**
Kamering



Goldene Hochzeit am 26. Mai 2023

Anna und Dr. Reinhold **SCHEIBER**
Pogöriach



Goldene Hochzeit am 26. Mai 2023

Maria und Adolf **MARTISCHNEGG**
Ebenwald

Geburtstagsgratulationen



101. Geburtstag
Herr Josef **KRABNITZER**,
Feistritz/Drau



95. Geburtstag
Frau Margarethe **HUBER**,
Feistritz/Drau



92. Geburtstag
Frau Henriette **WALLNER**,
Feistritz/Drau



91. Geburtstag
Frau Erika **SCHUMI**,
Feistritz/Drau



91. Geburtstag
Herr Wilhelm **MÜLLER**,
Neu-Feffernitz



85. Geburtstag
Frau Elsa **PETUTSCHNIG**,
Feistritz/Drau



80. Geburtstag
Herr Dr. Ernst **WINKLER**,
Nikelsdorf



80. Geburtstag
Frau Ingeborg **STEFFLER**,
Pöllan



75. Geburtstag
Frau Veronika **TOMELITSCH**,
Paternion



Wir gratulieren weiters ...

Zum 99. Geburtstag

Frau Gertrude **GRAFENAU**, Feistritz/Drau

Zum 95. Geburtstag

Frau Katharina **STEINWENDER**, Feistritz/Drau

Frau Olga **AMLACHER**, Feistritz/Drau

Zum 94. Geburtstag

Frau Waltraud **PRENNER**, Feistritz/Drau

Zum 92. Geburtstag

Frau Katharina **OBERRAUNER**, Neu-Feffernitz

Zum 91. Geburtstag

Herrn Georg **STEFFLER**, Pöllan

Herrn Philipp **LITZENBERGER**, Neu-Feffernitz

Herrn Christian **GRANITZER**, Nikelsdorf

Zum 90. Geburtstag

Frau Anna **TERGATSCHNIG**, Feistritz/Drau

Zum 85. Geburtstag

Frau Brigitte **OBERDORFER**, Paternion

Herrn Adolf **SCHUMI**, Pogöriach

Zum 80. Geburtstag

Herrn Eduard **WUCHERER**, Feistritz/Drau

Herrn Johann **FORSTNER**, Neu-Feffernitz

Frau Gertraud **MITTERER**, Kreuzen

Frau Elsa **RAINER**, Pogöriach

Frau Josefine **SEPPELE**, Feistritz/Drau

Zum 75. Geburtstag

Frau Johanna **PELLIZZARI**, Paternion

Herrn Johann **BRANDNER**, Pogöriach

Herrn DI Bernhard **MAURER**, Feistritz/Drau

Frau Brigitte **MEYER**, Feistritz/Drau

Frau Gertrud **WOHLGEMUTH**, Feistritz/Drau

Frau Paula **KERSCHBAUMER**, Nikelsdorf

Frau Rosalinde **MÜLLER**, Feffernitz

Frau Ilse **PRÄSENT**, Neu-Feffernitz

Herrn Johann **NEUHOLD**, Feistritz/Drau

Zum 70. Geburtstag

Frau Ingrid **POLLMANN**, Feistritz/Drau

Herrn Slobodan **PETROVIC**, Feffernitz

Herrn Heinz **MÜLLER**, Nikelsdorf

Frau Johanna **VAN DER SPANK**, Kreuzen

Frau Maria **STEPHAN**, Feistritz/Drau

Frau Edith **WINKLER**, Paternion

Herrn Hansjörg **LAGGER**, Feistritz/Drau

Herrn Franz **REICHT**, Neu-Feffernitz

Herrn Dr. Walter **GRUNT**, Boden

Frau Annemarie **BEZDEK**, Paternion

Zur goldenen Hochzeit

Am 05. Mai 2023

Gertrud und Heinz **WIESER**, Nikelsdorf

Am 26. Mai 2023

Christine und Gerhard **STEINER**, Feistritz/Drau

Am 23. Juni 2023

Mag. Erika und Mag. Dieter **DORNER**, Feistritz/Drau



KÄRNTNER STRASSENTHEATER
LEIBHAFTIGE THEATERMOMENTE ERLEBEN

EINTRITT
FREI!

BEI SCHLECHT-
WETTER IM
GEMEINSCHAFTSHAUS
IN FEISTRITZ

**WER FINDET DIE
GLÜCKS'CHEN?**

ANGELICA LADURNER & ENSEMBLE

17.30 UHR

**DER BAUER ALS
MILLIONÄR**

ODER DAS MÄDCHEN AUS DER FEENWELT
FERDINAND RAIMUND | ANGELICA LADURNER

19.00 UHR

WANN: 22.07.2023

WO: FEISTRITZ LACKNERHOF
BAHNHOFSTRASSE 1 | 9710 FEISTRITZ AN DER DRAU

ALLE AKTUELLEN INFOS FINDEN SIE UNTER: WWW.ENSEMBLE-PORCIA.AT